



# DWS Concept

Jahresbericht 2025

Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV)  
nach luxemburgischem Recht



# Inhalt

## Jahresbericht 2025 vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

- 2 / Hinweise
  
- 6 / Jahresbericht und Jahresabschluss  
DWS Concept SICAV
  
- 6 / DWS Concept ESG Blue Economy
- 14 / DWS Concept Kaldemorgen
  
- 32 / Bericht des „Réviseur d’Entreprises agréé“  
  
Ergänzende Angaben
  
- 36 / Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder
  
- 37 / Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden
  
- 41 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365
  
- 47 / Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088  
sowie gemäß Verordnung (EU) 2020/852
  
- 81 / Hinweise für Anleger in der Schweiz
  
- 82 / TER für Anleger in der Schweiz

# Hinweise

**Die in diesem Bericht genannten Fonds sind Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht.**

## Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (= Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft.

Darüber hinaus ist in dem Bericht auch der entsprechende Vergleichsindex – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom**

**31. Dezember 2025** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

## Verkaufsprospekte

Der Kauf von Fondsanteilen erfolgt auf Grundlage des zzt. gültigen Verkaufsprospekts sowie des Dokuments „Wesentliche Anlegerinformationen“ und der Satzung der SICAV, ergänzt durch den jeweiligen letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher jüngeren Datums als der letzte Jahresbericht vorliegt.

Der Jahresabschluss wird in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Rechnungslegungsvorschriften (LuxGAAP) erstellt und unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt. Im Fall einer Teilfondsliquidation

wird, wie in den Erläuterungen zur Bewertung des betreffenden Teilfonds beschrieben, der entsprechende Abschluss unter Aufgabe der Prämisse der Unternehmensfortführung auf der Grundlage von Liquidationswerten erstellt.

## Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet

[www.dws.ch](http://www.dws.ch)

[www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com)

## Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

---

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenKG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

## Umbenennung von Anteilklassen von Teilfonds

---

Die Anteilklassen des Teilfonds [DWS Concept Kaldemorgen](#) der DWS Concept SICAV wurden mit Wirkung zum 30. Dezember 2025 wie folgt umbenannt:

**Alt**  
SC  
SCR

**Neu**  
SC25  
SCR100





# **Jahresbericht und Jahresabschluss**

# Jahresbericht

## DWS Concept ESG Blue Economy

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der Teilfonds strebt die Erzielung eines überdurchschnittlichen Wertzuwachses an. Hierzu investiert er in Aktien von Emittenten, die mit der sogenannten „Blue Economy“ in Verbindung stehen, wie durch internes DWS-Research qualitativ bewertet. Für die Zwecke der Teilfondsallokationen bezieht sich der Begriff „Blue Economy“ auf Unternehmen mit wirtschaftlichen Tätigkeiten sowohl an Land als auch im Meer und mit direkter oder indirekter Verbindung zu maritimen Ökosystemen. Die Klassifizierung erfolgt unabhängig vom Umsatzanteil an der Blue Economy\*.

Im Jahr 2025 erzielte der Teilfonds DWS Concept ESG Blue Economy einen Wertanstieg von 1,2% je Anteil (LC Anteilklasse, in Euro; nach BVI-Methode).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung während des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank

### DWS Concept ESG Blue Economy

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	Seit Auflegung <sup>1)</sup>
Klasse LC	LU2306921490	1,2%	18,1%	8,8%
Klasse FC	LU2306921227	2,1%	21,0%	13,1%
Klasse IC	LU2439527354	2,4%	22,2%	10,0%
Klasse LD	LU2353012292	1,2%	18,1%	4,9%
Klasse NC	LU2357944896	0,7%	16,2%	2,1%
Klasse PFC	LU2385218230	1,6%	16,1%	-1,0%
Klasse TFC	LU2306921573	2,1%	21,0%	13,1%
Klasse XC	LU2306921656	2,6%	22,7%	15,5%
Klasse GBP D RD <sup>2)</sup>	LU2363960969	7,6%	19,4%	11,1%
Klasse JPY FDQ <sup>3)</sup>	LU2453973641	14,8%	57,9%	41,4%
Klasse USD LCH (P) <sup>4)</sup>	LU2368889080	7,9%	28,3%	11,5%
Klasse USD TFCH (P) <sup>4)</sup>	LU2368889163	8,8%	31,6%	15,6%

<sup>1)</sup> Klassen LC, FC, TFC und XC aufgelegt am 31.3.2021 / Klasse IC aufgelegt am 28.2.2022 / Klasse LD aufgelegt am 30.6.2021 / Klasse NC aufgelegt am 15.7.2021 / Klasse PFC aufgelegt am 17.1.2022 / Klasse GBP D RD aufgelegt am 30.7.2021 / Klasse JPY FDQ aufgelegt am 22.4.2022 / Klassen USD LCH (P) und USD TFCH (P) aufgelegt am 16.8.2021

<sup>2)</sup> in GBP

<sup>3)</sup> in JPY

<sup>4)</sup> in USD

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages.  
Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World, im Jahr 2025 unter teils deutlichen Schwankungen per Saldo merkliche Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung, die verstärkte Zuversicht bei den Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz sowie robuste Unternehmensgewinne. Unter den Märkten der westlichen Industrieländer konnte in Deutschland der DAX 40 ein deutliches Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere Fiskalpaket. Die Schwellenländer

konnten, gemessen am MSCI Emerging Markets, auf Jahresbasis bis Ende 2025 sogar stärker performen als die Industrieländer. Dabei stach unter anderem der chinesische Aktienmarkt hervor, der sich weiter spürbar erholte. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

Das Teilfondsportfolio war insgesamt global ausgerichtet, wenngleich europäische Titel stärker gewichtet waren. Günstig auf die Wertentwicklung des Teilfonds DWS Concept ESG Blue Economy wirkten sich die Investments in

Unternehmen aus dem Bereich Aquakultur aus. Einen positiven Ergebnisbeitrag leisteten auch die Engagements in Unternehmen aus dem Bereich Elektrokabel. Diesen kam die erwartete steigende Nachfrage nach Strom zugute sowie eine anhaltend stabile Nachfrage nach Tiefseekabeln. Auf der anderen Seite lieferten die Engagements im Bereich Papierverpackungen, die potenziell dazu beitragen können, Plastikverpackungen zu ersetzen, einen negativen Ergebnisbeitrag. Die im Portfolio vorgenommene stärkere Gewichtung europäischer Nebenwerte hingegen begünstigte die Wertentwicklung des Teilfonds.

Darüber hinaus investierte das Portfoliomanagement in Unternehmen, deren Produkte und Serviceleistungen potenziell mit dazu beitragen können, den Umwelteinfluss auf die Meeresökosysteme zu reduzieren. Dabei engagierte sich der Teilfonds im Subsektor Prüfung, Inspektion und Zertifizierung.

### **Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst**

---

#### **Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen**

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung

über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

\* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

# Jahresabschluss

## DWS Concept ESG Blue Economy

### Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen)</b>		
Dauerhafte Konsumgüter	45.038.133,71	27,63
Energie	11.116.059,13	6,81
Hauptverbrauchsgüter	9.240.284,58	5,67
Grundstoffe	3.954.699,47	2,42
Industrien	83.526.378,45	51,26
Versorger	7.750.686,16	4,76
<b>Summe Aktien</b>	<b>160.626.241,50</b>	<b>98,55</b>
<b>2. Derivate</b>	<b>-9.963,29</b>	<b>-0,01</b>
<b>3. Bankguthaben</b>	<b>2.354.165,28</b>	<b>1,44</b>
<b>4. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>675.020,28</b>	<b>0,41</b>
<b>5. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>7.270,47</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-509.889,82</b>	<b>-0,30</b>
<b>2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-145.674,89</b>	<b>-0,09</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>162.997.169,53</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Concept ESG Blue Economy

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>160.626.241,50</b>	<b>98,55</b>
<b>Aktien</b>								
SGS SA	Stück	35.677		16.371	CHF	91,08	3.494.770,91	2,14
A.P. Moller - Maersk A/S -A-	Stück	331		670	DKK	14.550	644.842,64	0,40
NKT A/S	Stück	38.863	5.299	6.902	DKK	792,5	4.123.807,20	2,53
Vestas Wind Systems A/S	Stück	101.204	101.204		DKK	173,55	2.351.716,98	1,44
Arcadis NV	Stück	132.334		76.244	EUR	35,94	4.756.083,96	2,92
Bureau Veritas SA	Stück	257.559		182.032	EUR	27,22	7.010.755,98	4,30
Corbion NV	Stück	103.339	18.092		EUR	18,54	1.915.905,06	1,18
DSM-Firmenich AG	Stück	12.185		20.468	EUR	68,8	838.328,00	0,51
EDP Renovaveis SA	Stück	204.000	95.359	23.631	EUR	12,04	2.456.160,00	1,51
Fugro NV	Stück	192.230		462.168	EUR	8,49	1.632.032,70	1,00
Konecranes Oyj	Stück	88.102		81.613	EUR	93,75	8.259.562,50	5,07
Nexans SA	Stück	72.564	27.707	30.103	EUR	126,6	9.186.602,40	5,64
Prysmian SpA	Stück	121.192		82.618	EUR	86,36	10.466.141,12	6,42
Siemens Energy AG	Stück	61.938	68.164	6.226	EUR	120,4	7.457.335,20	4,57
SIF Holding NV	Stück	70.068		182.705	EUR	6,71	470.156,28	0,29
Veolia Environnement SA	Stück	178.387		130.688	EUR	29,68	5.294.526,16	3,25
Intertek Group Plc	Stück	91.555		94.055	GBP	46,42	4.868.712,68	2,99
Reckitt Benckiser Group Plc	Stück	43.368	13.422		GBP	59,9	2.975.933,07	1,83
Bakkafrost P/F	Stück	42.842		93.568	NOK	519,5	1.880.317,39	1,15
Cadeler A/S	Stück	414.055		182.996	NOK	48,16	1.684.691,50	1,03
Leroy Seafood Group ASA	Stück	255.522		467.199	NOK	50,75	1.095.570,22	0,67
Mowi ASA	Stück	394.066		464.892	NOK	243,6	8.110.023,68	4,98
Salmar ASA	Stück	57.579		103.081	NOK	619	3.011.137,86	1,85
Scatec ASA	Stück	162.257			NOK	105,7	1.448.953,01	0,89
Thai Union Group PCL	Stück	3.230.900		2.447.700	THB	12,8	1.115.926,96	0,68
AECOM	Stück	33.794		11.976	USD	96,985	2.786.287,56	1,71
Carnival Corp.	Stück	239.809	239.809		USD	30,94	6.307.649,51	3,87
Coca-Cola Europacific Partners Plc	Stück	60.287		10.526	USD	91,72	4.700.775,22	2,88
Darling Ingredients, Inc.	Stück	86.344		64.693	USD	36,22	2.658.657,39	1,63
Energy Recovery, Inc.	Stück	112.322		98.332	USD	13,75	1.312.953,34	0,81
First Solar, Inc.	Stück	15.436		15.065	USD	268,89	3.528.508,66	2,16
Graphic Packaging Holding Co.	Stück	60.285		270.703	USD	15,26	782.069,89	0,48
NEXTracker, Inc. -A-	Stück	20.667		127.818	USD	89,62	1.574.577,88	0,97
Nomad Foods Ltd	Stück	204.703		203.870	USD	12,64	2.199.647,29	1,35
Royal Caribbean Cruises Ltd	Stück	12.206	5.494	21.795	USD	282,62	2.932.635,07	1,80
Smurfit WestRock Plc	Stück	94.212		66.163	USD	38,91	3.116.371,47	1,91
Tetra Tech, Inc.	Stück	241.426	87.860		USD	34,07	6.992.587,97	4,29
Waste Connections, Inc.	Stück	58.379		19.464	USD	178,53	8.860.324,39	5,44
Waste Management, Inc.	Stück	39.769	7.766	6.968	USD	222,3	7.515.638,79	4,61
Xylem, Inc.	Stück	75.026		14.741	USD	138,09	8.807.563,61	5,40
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>160.626.241,50</b>	<b>98,55</b>
<b>Derivate</b>								
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
<b>Devisen-Derivate</b>							<b>-9.963,29</b>	<b>-0,01</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Devisentermingeschäfte</b>								
<b>Devisentermingeschäfte (Kauf)</b>								
<b>Offene Positionen</b>								
USD/EUR 0,4 Mio.							-5.988,21	-0,01
<b>Devisentermingeschäfte (Verkauf)</b>								
<b>Offene Positionen</b>								
USD/CHF 0,1 Mio.							-344,11	0,00
USD/DKK 0,3 Mio.							-668,79	0,00
USD/GBP 0,1 Mio.							-1.340,36	0,00
USD/NOK 1,3 Mio.							-1.621,82	0,00
<b>Bankguthaben</b>							<b>2.354.165,28</b>	<b>1,44</b>
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR-Guthaben							240.935,15	0,15
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
Dänische Kronen							132.643,16	0,08
Norwegische Kronen							6.758,74	0,00
Schwedische Kronen							2.769,36	0,00

## DWS Concept ESG Blue Economy

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								
Britisches Pfund	GBP	85.129					97.522,82	0,06
Hongkong Dollar	HKD	17.831					1.947,61	0,00
Japanischer Yen	JPY	400.000					2.175,83	0,00
Kanadischer Dollar	CAD	3.000					1.861,65	0,00
Schweizer Franken	CHF	2.001					2.151,66	0,00
Thailändischer Baht	THB	200.000					5.396,76	0,01
US-Dollar	USD	2.187.922					1.860.002,54	1,14
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>675.020,28</b>	<b>0,41</b>
Dividenden- / Ausschüttungsansprüche							366.646,84	0,22
Forderungen aus der Überschreitung des „Expense Cap“							308.373,44	0,19
<b>Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>							<b>7.270,47</b>	<b>0,00</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände *</b>							<b>163.662.697,53</b>	<b>100,40</b>
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-509.889,82</b>	<b>-0,30</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen							-509.889,82	-0,30
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>							<b>-145.674,89</b>	<b>-0,09</b>
<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>							<b>-665.528,00</b>	<b>-0,40</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>162.997.169,53</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Währung	Anteilwert in der jeweiligen Währung
<b>Anteilwert</b>		
Klasse FC	EUR	113,10
Klasse IC	EUR	110,03
Klasse LC	EUR	108,83
Klasse LD	EUR	102,62
Klasse NC	EUR	102,08
Klasse PFC	EUR	99,00
Klasse TFC	EUR	113,05
Klasse XC	EUR	115,54
Klasse GBP D RD	GBP	107,01
Klasse JPY FDQ	JPY	13.469,00
Klasse USD LCH (P)	USD	111,53
Klasse USD TFCH (P)	USD	115,65
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse FC	Stück	100,000
Klasse IC	Stück	100,000
Klasse LC	Stück	84.696,902
Klasse LD	Stück	829.916,150
Klasse NC	Stück	400.284,174
Klasse PFC	Stück	35.261,000
Klasse TFC	Stück	191.965,763
Klasse XC	Stück	13.520,000
Klasse GBP D RD	Stück	100,000
Klasse JPY FDQ	Stück	100,000
Klasse USD LCH (P)	Stück	4.552,331
Klasse USD TFCH (P)	Stück	5.316,321

# DWS Concept ESG Blue Economy

## Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

**Zusammensetzung des Referenzportfolios** (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)  
MSCI All Country World Index, in EUR

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko** (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	83,106
größter potenzieller Risikobetrag	%	99,246
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	91,308

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,0, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 0,00.

## Marktschlüssel

### Vertragspartner der Devisentermingeschäfte

Commerzbank AG, Crédit Agricole CIB, HSBC Continental Europe, Morgan Stanley Europe SE, Royal Bank of Canada (UK) und State Street Bank International GmbH.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Kanadischer Dollar	CAD	1,611708	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,929807	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,468566	= EUR	1
Britisches Pfund	GBP	0,872917	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,155146	= EUR	1
Japanischer Yen	JPY	183,838103	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,836522	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,833021	= EUR	1
Thailändischer Baht	THB	37,059343	= EUR	1
US-Dollar	USD	1,176300	= EUR	1

## Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch als externem Price Service Provider und der Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Vermögenswerte werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

## Fußnote

\* Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

# DWS Concept ESG Blue Economy

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

<b>I. Erträge</b>			
1. Dividenden (vor Quellensteuer)	EUR	3.530.262,02	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	EUR	112.273,58	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-269.095,26	
4. Sonstige Erträge	EUR	12.096,00	
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>3.385.536,34</b>	
<b>II. Aufwendungen</b>			
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-2.135.285,85	
davon:			
Basis-Verwaltungsvergütung	EUR	-2.383.664,88	
Erträge aus dem Expense Cap	EUR	269.580,01	
Administrationsvergütung	EUR	-21.200,98	
2. Prüfungs-, Rechts- und Veröffentlichungskosten	EUR	-512.489,82	
3. Taxe d'Abonnement	EUR	-74.117,99	
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-144.653,60	
davon:			
Aufwand aus abgegrenzter			
Platzierungsgebühr <sup>1)</sup>	EUR	-27.238,19	
andere	EUR	-117.415,41	
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-2.866.547,26</b>	
<b>III. Ordentlicher Nettoaufwand</b>	<b>EUR</b>	<b>518.989,08</b>	
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>			
Realisierte Gewinne/Verluste	EUR	3.368.216,07	
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>3.368.216,07</b>	
<b>V. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>3.887.205,15</b>	

<sup>1)</sup> Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen im Anhang.

### Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote der Anteilklassen belief sich auf:

Klasse FC 0,91% p.a.,	Klasse IC 0,58% p.a.,
Klasse LC 1,77% p.a.,	Klasse LD 1,77% p.a.,
Klasse NC 2,35% p.a.,	Klasse PFC 1,42% p.a.,
Klasse TFC 0,91% p.a.,	Klasse XC 0,45% p.a.,
Klasse GBP D RD 0,91% p.a.,	Klasse JPY FDQ 0,91% p.a.,
Klasse USD LCH (P) 1,80% p.a.,	Klasse USD TFCH (P) 0,94% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 54.816,66.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

## Entwicklung des Fondsvermögens

2025

<b>I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>			
	EUR		<b>255.102.944,43</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-190.730,04	
2. Mittelabfluss (netto) 2)	EUR	-93.047.906,62	
3. Ertrags-/Aufwandsausgleich	EUR	1.307.189,53	
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	518.989,08	
5. Realisierte Gewinne/Verluste	EUR	3.368.216,07	
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	-4.061.532,92	
<b>II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>			
	EUR		<b>162.997.169,53</b>

<sup>2)</sup> Nach Abzug einer Verwässerungsgebühr in Höhe von EUR 46.942,85 zugunsten des Fondsvermögens.

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste

2025

<b>Realisierte Gewinne/Verluste (inkl. Ertragsausgleich)</b>			
	EUR		<b>3.368.216,07</b>
aus:			
Wertpapiergeschäften	EUR	3.591.429,76	
Derivaten und sonstigen Finanztermingeschäften <sup>3)</sup>	EUR	-223.213,69	

<sup>3)</sup> Diese Position kann Optionsgeschäfte bzw. Swapgeschäfte und/oder Geschäfte aus Optionsscheinen bzw. Kreditderivaten enthalten.

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

### Klasse FC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse LC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse LD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	EUR	0,35

### Klasse NC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse PFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse TFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse XC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

## DWS Concept ESG Blue Economy

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

#### Klasse GBP D RD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	GBP	1,25

#### Klasse JPY FDQ

Art	per	Währung	Je Anteil
Zwischenausschüttung	17.1.2025	JPY	40,00
Zwischenausschüttung	16.4.2025	JPY	40,00
Zwischenausschüttung	16.7.2025	JPY	40,00
Zwischenausschüttung	17.10.2025	JPY	40,00

#### Klasse USD LCH (P)

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD TFCH (P)

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Im Falle einer Endausschüttung eventuell verbleibende ordentliche Ergebnisse des Geschäftsjahres werden thesauriert.

### Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		
2025	EUR	162.997.169,53
2024	EUR	255.102.944,43
2023	EUR	302.877.996,01

#### Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres

2025	Klasse FC	EUR	113,10
	Klasse IC	EUR	110,03
	Klasse LC	EUR	108,83
	Klasse LD	EUR	102,62
	Klasse NC	EUR	102,08
	Klasse PFC	EUR	99,00
	Klasse TFC	EUR	113,05
	Klasse XC	EUR	115,54
	Klasse GBP D RD	GBP	107,01
	Klasse JPY FDQ	JPY	13.469,00
	Klasse USD LCH (P)	USD	111,53
	Klasse USD TFCH (P)	USD	115,65
	2024	Klasse FC	EUR
Klasse IC		EUR	107,40
Klasse LC		EUR	107,49
Klasse LD		EUR	101,54
Klasse NC		EUR	101,40
Klasse PFC		EUR	97,48
Klasse TFC		EUR	110,70
Klasse XC		EUR	112,62
Klasse GBP D RD		GBP	100,47
Klasse JPY FDQ		JPY	11.889,00
Klasse USD LCH (P)		USD	103,36
Klasse USD TFCH (P)		USD	106,25
2023		Klasse FC	EUR
	Klasse IC	EUR	94,58
	Klasse LC	EUR	95,73
	Klasse LD	EUR	90,66
	Klasse NC	EUR	90,75
	Klasse PFC	EUR	87,60
	Klasse TFC	EUR	97,80
	Klasse XC	EUR	99,04
	Klasse GBP D RD	GBP	94,06
	Klasse JPY FDQ	JPY	10.203,00
	Klasse USD LCH (P)	USD	93,05
	Klasse USD TFCH (P)	USD	94,83

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 0,00% der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 0,00.

### Platzierungsgebühr / Verwässerungsausgleich

Im Berichtszeitraum entrichtete der Fonds eine Platzierungsgebühr in Höhe von 2,9% des Netto-Fondsvermögens zugunsten der Vertriebsstelle. Diese wurde zum Tag der Zeichnung berechnet. Die genannte Platzierungsgebühr dient insbesondere als Vertriebsentschädigung. Der Bruttobetrag der Platzierungsgebühr wurde jeweils zum Tag der Zeichnung ausgezahlt und gleichzeitig im Netto-Fondsvermögen als vorausbezahlte Aufwendungen aktiviert. Diese werden über einen Zeitraum von 3 Jahren ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis abgeschrieben. Die verbleibende Position vorausbezahlter Aufwendungen pro Anteil zu jedem Bewertungstag wird auf täglicher Basis durch Multiplikation des Netto-Fondsvermögens mit einem Faktor berechnet. Der jeweilige Faktor wird durch lineare Verringerung der Platzierungsgebühr um einen bestimmten Prozentsatz über 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis ermittelt. Während der 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung schwankt die Position der vorausbezahlten Aufwendungen, da sie sowohl vom Netto-Fondsvermögen als auch von dem vorab festgelegten Faktor abhängt.

Außerdem wurde im Berichtszeitraum ein (vom Anteilinhaber zu tragender) Verwässerungsausgleich von bis zu 3% auf der Grundlage des Bruttoretrags zugunsten des Fondsvermögens erhoben.

Weitere Einzelheiten zur Platzierungsgebühr und zum Verwässerungsausgleich sind dem entsprechenden Abschnitt des Fondsprospekts zu entnehmen.

# Jahresbericht

## DWS Concept Kaldemorgen

### Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

DWS Concept Kaldemorgen ist ein Total-Return-Fonds mit Aktienschwerpunkt und integriertem Risikomanagement. Ziel der Anlagepolitik ist die Erzielung eines nachhaltigen Wertzuwachses bei einem Risiko (Volatilität) im einstelligen Prozentbereich, was erfahrungsgemäß in etwa der Hälfte der Schwankunganfälligkeit des Aktienmarktes entspricht. Der Teilfonds verfolgt dabei den Anspruch, dem Anleger ein sogenanntes asymmetrisches Performanceziel zu bieten. Gleichzeitig strebt das Management an, dass der Kursverlust in einem Kalenderjahr maximal im einstelligen Prozentbereich liegt (keine Garantie). Bei der Auswahl der Anlagen werden neben dem finanziellen Erfolg ökologische und soziale Gesichtspunkte und die Grundsätze einer guten Corporate Governance (sog. ESG-Faktoren) berücksichtigt\*.

Der Teilfonds verzeichnete im Berichtszeitraum von Anfang Januar bis Ende Dezember 2025 einen Wertzuwachs von 5,7% je Anteil (Anteilklasse LC; nach BVI-Methode; in Euro).

### Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Das Kapitalmarktumfeld war im Jahr 2025 herausfordernd. Gründe hierfür waren insbesondere geopolitische Krisen wie der seit dem 24. Februar 2022 andauernde Russland-Ukraine-Krieg, der eskalierte Konflikt im Nahen Osten sowie der Machtkampf zwischen den USA und China. Zudem sorgte die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik für zusätzliche Unsicherheiten an

### DWS Concept Kaldemorgen

Wertentwicklung der Anteilklassen (in Euro)

Anteilklasse	ISIN	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre
Klasse LC	LU0599946893	5,7%	17,7%	22,4%
Klasse FC	LU0599947271	6,4%	20,0%	26,4%
Klasse FD	LU0599947354	6,1%	19,6%	26,1%
Klasse IC	LU0599947438	6,7%	20,7%	27,7%
Klasse IC100	LU2061969395	7,8%	24,0%	33,4%
Klasse LD	LU0599946976	5,7%	17,7%	22,5%
Klasse LDM	LU2970737297	3,7% <sup>1)</sup>	–	–
Klasse NC	LU0599947198	5,1%	15,6%	18,9%
Klasse PFC	LU2001316731	4,9%	15,2%	18,1%
Klasse RC	LU2809230522	7,4%	9,1% <sup>1)</sup>	–
Klasse RVC	LU1663838461	7,3%	22,4%	30,5%
Klasse SC25	LU1028182704	6,7%	20,7%	27,7%
Klasse SCR100	LU1254423079	6,6%	19,7%	25,7%
Klasse SFC	LU1303389503	6,2%	18,6%	23,9%
Klasse SLD	LU1606606942	5,7%	17,7%	22,5%
Klasse TFC	LU1663838545	6,4%	20,0%	26,4%
Klasse TFD	LU1663838891	6,6%	20,2%	26,7%
Klasse VC	LU1268496996	6,6%	19,7%	25,7%
Klasse AUD SFDMH <sup>3)</sup>	LU2081041449	7,9%	22,0%	29,8%
Klasse CHF FCH <sup>4)</sup>	LU1254422691	4,4%	13,1%	18,7%
Klasse CHF FCH100 <sup>4)</sup>	LU2530185938	–	4,4%	4,3% <sup>2)</sup>
Klasse CHF SFCH <sup>4)</sup>	LU1303387986	4,0%	11,1%	15,7%
Klasse GBP CH RD <sup>5)</sup>	LU1422958493	9,3%	28,0%	38,9%
Klasse JPY SCH <sup>6)</sup>	LU2532007668	5,4%	11,8%	11,8% <sup>1)</sup>
Klasse USD FCH <sup>7)</sup>	LU0599947784	8,4%	25,8%	36,0%
Klasse USD LCH <sup>7)</sup>	LU0599947602	7,6%	23,1%	31,4%
Klasse USD RCH <sup>7)</sup>	LU2591015578	9,3%	23,9% <sup>1)</sup>	–
Klasse USD SCH <sup>7)</sup>	LU2096798330	9,4%	28,9%	41,1%
Klasse USD SFDMH <sup>7)</sup>	LU2081041795	8,5%	25,8%	35,4%
Klasse USD TFCH <sup>7)</sup>	LU1663838974	8,4%	25,5%	35,6%

<sup>1)</sup> Klasse LDM aufgelegt am 29.1.2025 / Klasse RC aufgelegt am 21.5.2024 / Klassen AUD SFDMH, USD SCH und USD SFDMH aufgelegt am 31.1.2020 / Klasse JPY SCH aufgelegt am 7.10.2022 / Klasse USD RCH aufgelegt am 31.3.2023

<sup>2)</sup> Klasse CHF FCH100 aufgelegt am 30.9.2022 / letzte Anteilpreisberechnung am 31.8.2023

<sup>3)</sup> in AUD

<sup>4)</sup> in CHF

<sup>5)</sup> in GBP

<sup>6)</sup> in JPY

<sup>7)</sup> in USD

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft.

Stand: 31.12.2025

den Kapitalmärkten. Andererseits setzte sich die zuvor eingesetzte zinspolitische Entspannung wäh-

rend des Berichtszeitraums weiter fort. So senkte die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins in

vier Schritten von 3,00% p.a. auf 2,00% p.a. (Einlagenfazilität), die US-Notenbank ermäßigte ihre Leitzinsen sukzessive um 0,75 Prozentpunkte auf eine Spanne von 3,50 – 3,75% p.a.

Trotz der vor allem geopolitisch induzierten Marktunsicherheiten verzeichneten die internationalen Aktienmärkte, gemessen am MSCI World, im Jahr 2025 unter teils deutlichen Schwankungen per Saldo merkbare Kurssteigerungen, unterstützt durch die aufgekommene Zinsentspannung, die verstärkte Zuversicht bei den Investoren hinsichtlich Künstlicher Intelligenz sowie robuste Unternehmensgewinne. Unter den Märkten der westlichen Industrieländer konnte in Deutschland der DAX 40 ein deutliches Plus verbuchen, begünstigt unter anderem durch das als „Konjunkturspritze“ beschlossene milliardenschwere Fiskalpaket. Die Schwellenländer konnten, gemessen am MSCI Emerging Markets, auf Jahresbasis bis Ende 2025 sogar stärker performen als die Industrieländer. Dabei stach unter anderem der chinesische Aktienmarkt hervor, der sich weiter spürbar erholte. Begünstigt wurde diese Entwicklung durch das mittels expansiver Makropolitik angekurbelte chinesische Wirtschaftswachstum. Zwischenzeitlich jedoch erhielten die internationalen Börsen durch die unberechenbare US-Handels- bzw. Zollpolitik einen spürbaren Dämpfer.

An den internationalen Anleihemärkten wurde im Jahr 2025 die Zinsstrukturkurve nach der vorangegangenen Normalisierung zum langen Ende hin – wenn auch

moderat – zunehmend steiler. Angesichts der entspannteren Zinspolitik der Zentralbanken gaben die Anleiherenditen zum kurzen Laufzeitende hin teils merklich nach. Länger laufende Staatsanleihen hingegen gerieten unter anderem aufgrund der gestiegenen öffentlichen Defizite unter Druck und mussten auf Jahresbasis teilweise Kursermäßigungen, begleitet von steigenden Anleiherenditen, hinnehmen. Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) hingegen profitierten von ihren relativ hohen Kupons sowie sich einengenden Risikoprämien.

Aktien bildeten weiterhin den Anlageschwerpunkt des Teilfondsvermögens. Dabei lag der geografische Fokus der Aktieninvestments unverändert auf Titeln von Unternehmen aus den führenden Industrieländern, insbesondere aus den USA und Europa. Die Engagements in den USA wurden im Jahresverlauf leicht erhöht und japanische Engagements hingegen im Berichtszeitraum verringert. Hinsichtlich der Branchenallokation setzte das Portfoliomanagement weiterhin auf eine breite Diversifikation.

Im Jahresverlauf wurden die Investments in den Bereichen Industrie, Konsumgüter und Technologie erhöht und stattdessen u.a. bei Aktien aus dem Kommunikationssektor verringert. Das größte Sektorgewicht bildete der Bereich Technologie.

Das Aktienportfolio trug maßgeblich zum Anlageplus bei. Die größten Gewinnbeiträge kamen dabei aus den Bereichen Technologie, Finanzen, und Versorger. Aktien

aus dem Immobiliensektor hingegen enttäuschten und dämpften den Wertzuwachs des Teilfonds.

Die Struktur des Rentenportfolios wurde im Jahresverlauf angepasst. Dabei wurde das Gewicht von Staatsanleihen deutlich reduziert, während die Allokation in Investment Grade Unternehmensanleihen über ein ETF (Exchange Traded Funds) und Einzelemittenten erhöht wurde. Dabei blieb das Gesamtgewicht des Rentenportfolios nahezu unverändert, während die Duration (durchschnittliche Kapitalbindung) des Portfolios leicht anstieg.

Hinsichtlich der Emittentenstruktur konzentrierte sich das Portfoliomanagement somit auf in Euro denominated Anleihen europäischer und US-amerikanischer Unternehmen (Corporate Bonds).

Die dem Portefeuille beigemischte Goldposition (abgebildet über ein ETC (Exchange Traded Commodities) Instrument trug spürbar zum positiven Gesamtanlageergebnis des Teilfonds bei. Trotz der Realisierung von Kursgewinnen stieg das Gewicht der Position im Jahresverlauf an.

Auf der Fremdwährungsseite war der Fonds im Rahmen seiner Wertpapierengagements unter anderem im US-Dollar engagiert. Dabei wurde das US-Dollarexposure über Devisenterminkontrakte zum Jahresbeginn signifikant reduziert. Dennoch dämpfte das verbleibende Fremdwährungsgewicht den Wertzuwachs des Teilfonds auf Grund der Abwertung des US-Dollars gegenüber dem Euro.

## Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

---

### Informationen zu ökologischen und/oder sozialen Merkmalen

Dieses Produkt berichtete gemäß Artikel 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Die Darstellung der offenzulegenden Informationen für regelmäßige Berichte für Finanzprodukte im Sinne des Artikels 8(1) der Verordnung (EU) 2019/2088 (Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor, „Offenlegungsverordnung“) sowie im Sinne des Artikels 6 der Verordnung (EU) 2020/852 (Taxonomie Verordnung) kann im hinteren Teil des Berichts entnommen werden.

---

\* Weitere Details sind im aktuellen Verkaufsprospekt dargestellt.

# Jahresabschluss

## DWS Concept Kaldemorgen

### Vermögensübersicht zum 31.12.2025

	Bestand in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		
<b>1. Aktien (Branchen)</b>		
Informationstechnologie	1.062.429.569,98	7,10
Telekommunikationsdienste	920.919.076,01	6,16
Dauerhafte Konsumgüter	1.414.338.173,02	9,44
Hauptverbrauchsgüter	288.208.080,00	1,93
Finanzsektor	1.115.998.682,71	7,45
Grundstoffe	173.208.829,15	1,16
Industrien	999.921.380,95	6,67
Versorger	428.198.820,00	2,85
<b>Summe Aktien</b>	<b>6.403.222.611,82</b>	<b>42,76</b>
<b>2. Anleihen (Emittenten)</b>		
Unternehmen	2.842.321.290,16	18,97
Institute	71.748.715,00	0,48
Zentralregierungen	1.803.688.792,75	12,05
<b>Summe Anleihen</b>	<b>4.717.758.797,91</b>	<b>31,50</b>
<b>3. Investmentanteile</b>		
Rentenfonds	1.281.845.944,65	8,56
Sonstige Fonds	1.463.728.353,49	9,77
<b>Summe Investmentanteile</b>	<b>2.745.574.298,14</b>	<b>18,33</b>
<b>4. Derivate</b>	<b>22.638.745,61</b>	<b>0,15</b>
<b>5. Bankguthaben</b>	<b>1.148.592.924,21</b>	<b>7,67</b>
<b>6. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>59.514.519,05</b>	<b>0,40</b>
<b>7. Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>21.333.148,20</b>	<b>0,14</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		
<b>1. Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>-17.151.193,81</b>	<b>-0,12</b>
<b>2. Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>-112.458.074,72</b>	<b>-0,75</b>
<b>3. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>	<b>-12.394.989,72</b>	<b>-0,08</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>14.976.630.786,69</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# DWS Concept Kaldemorgen

## Vermögensaufstellung zum 31.12.2025

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>11.120.981.409,73</b>	<b>74,26</b>
<b>Aktien</b>								
Lonza Group AG	Stück	143.800	145.000	1.200	CHF	538,2	83.235.758,56	0,56
Novartis AG	Stück	545.500		4.500	CHF	109,8	64.417.587,70	0,43
Roche Holding AG	Stück	694.300		5.700	CHF	328,3	245.146.338,11	1,64
Novo Nordisk A/S -B-	Stück	1.336.000		11.000	DKK	326,25	58.360.598,50	0,39
Airbus SE	Stück	1.031.500	1.040.000	8.500	EUR	198,28	204.525.820,00	1,36
Allianz SE	Stück	677.500		196.900	EUR	390,5	264.563.750,00	1,77
ASML Holding NV	Stück	52.050		44.250	EUR	917,5	47.755.875,00	0,32
AXA SA	Stück	7.142.000		2.380.400	EUR	41,15	293.893.300,00	1,96
Bayerische Motoren Werke AG	Stück	866.000	873.000	7.000	EUR	93,14	80.659.240,00	0,54
BNP Paribas SA	Stück	1.706.000	185.000	14.000	EUR	81,14	138.424.840,00	0,92
Bureau Veritas SA	Stück	1.389.000		11.000	EUR	27,22	37.808.580,00	0,25
Deutsche Telekom AG	Stück	3.457.000		2.793.000	EUR	27,66	95.620.620,00	0,64
E.ON SE	Stück	16.860.000		140.000	EUR	16,125	271.867.500,00	1,81
Enel SpA	Stück	8.630.000		1.920.000	EUR	8,836	76.254.680,00	0,51
EssilorLuxottica SA	Stück	317.400		2.600	EUR	270,6	85.888.440,00	0,57
ING Groep NV	Stück	6.408.000	710.000	472.000	EUR	24,035	154.016.280,00	1,03
Koninklijke Ahold Delhaize NV	Stück	4.960.000		40.000	EUR	34,95	173.352.000,00	1,16
LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE	Stück	208.300	130.000	21.700	EUR	638,8	133.062.040,00	0,89
Mercedes-Benz Group AG	Stück	1.240.000	1.382.000	142.000	EUR	60,07	74.486.800,00	0,50
Sanofi SA	Stück	1.706.000	637.600	14.000	EUR	83,06	141.700.360,00	0,95
Schneider Electric SE	Stück	605.000	110.000	5.000	EUR	235,7	142.598.500,00	0,95
Siemens AG	Stück	496.000	500.000	4.000	EUR	239,15	118.618.400,00	0,79
Veolia Environnement SA *	Stück	2.698.000		22.000	EUR	29,68	80.076.640,00	0,53
Vonovia SE	Stück	4.562.000		838.000	EUR	24,54	111.951.480,00	0,75
Daikin Industries Ltd	Stück	600.000			JPY	20.080	65.535.924,14	0,44
Keyence Corp.	Stück	173.500		1.500	JPY	56.680	53.492.610,16	0,36
Takeda Pharmaceutical Co., Ltd	Stück	2.975.000		25.000	JPY	4.835	78.243.436,65	0,52
Samsung Electronics Co., Ltd	Stück	2.600.000		790.600	KRW	119.900	183.969.556,09	1,23
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd	Stück	1.224.000			TWD	1.520	50.418.770,77	0,34
Alphabet, Inc. -C-	Stück	1.250.000	155.000	1.334.812	USD	315,24	334.990.968,05	2,24
Amazon.com, Inc.	Stück	1.000.000	396.800	256.800	USD	232,1	197.313.548,24	1,32
Broadcom, Inc.	Stück	396.800	400.000	3.200	USD	351,26	118.490.116,50	0,79
Eaton Corp., Plc	Stück	421.500	126.224	3.500	USD	322,15	115.434.992,92	0,77
Hubbell, Inc.	Stück	223.200	47.400	1.800	USD	451,39	85.650.103,06	0,57
Linde Plc	Stück	343.000		2.800	USD	425,77	124.151.206,27	0,83
Mastercard, Inc. -A-	Stück	138.900	60.000	1.100	USD	576,32	68.053.067,03	0,45
Medtronic Plc	Stück	1.984.000		16.000	USD	96,24	162.322.621,59	1,08
Merck & Co., Inc.	Stück	1.073.500		226.500	USD	106,435	97.133.330,33	0,65
Meta Platforms, Inc. -A-	Stück	272.800	155.000	27.200	USD	671,1	155.637.186,31	1,04
Microsoft Corp.	Stück	793.500		107.543	USD	488,32	329.407.292,18	2,20
Nutrien Ltd	Stück	912.500		317.736	USD	63,24	49.057.622,88	0,33
NVIDIA Corp.	Stück	992.000	1.000.000	8.000	USD	187,64	158.240.943,04	1,06
PayPal Holdings, Inc.	Stück	1.289.500		10.500	USD	59,53	65.258.786,69	0,43
Pfizer, Inc.	Stück	5.720.000		46.700	USD	24,98	121.470.334,89	0,81
ServiceNow, Inc.	Stück	545.500	546.400	900	USD	154,4	71.601.779,68	0,48
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd -ADR-	Stück	400.000	400.000		USD	301,56	102.545.236,72	0,68
TE Connectivity Plc	Stück	507.800		4.200	USD	232,175	100.228.196,73	0,67
Uber Technologies, Inc.	Stück	1.968.000	1.983.867	15.867	USD	82,1	137.356.753,41	0,92
Union Pacific Corp.	Stück	396.750		3.250	USD	234,12	78.965.468,59	0,53
Vertiv Holdings Co. -A-	Stück	248.000	250.000	2.000	USD	165,4	34.871.365,35	0,23
Visa, Inc. -A-	Stück	282.700	90.000	2.300	USD	354,08	85.095.965,68	0,57
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>								
2,50 % Alphabet, Inc. 2025/2029	EUR	20.188.000	20.353.000	165.000	%	99,551	20.097.355,88	0,13
3,125 % Alphabet, Inc. (MTN) 2025/2034	EUR	13.711.000	13.711.000		%	97,596	13.381.387,56	0,09
3,50 % American Medical Systems Europe BV (MTN) 2024/2032	EUR	53.859.000	54.300.000	441.000	%	101,131	54.468.145,29	0,36
3,125 % Amphenol Corp. (MTN) 2025/2032	EUR	54.631.000	55.078.000	447.000	%	98,956	54.060.652,36	0,36
3,45 % Anheuser-Busch InBev SA (MTN) 2024/2031	EUR	48.602.000	21.000.000	398.000	%	101,75	49.452.535,00	0,33
3,50 % AP Moller - Maersk A/S (MTN) 2025/2034 *	EUR	45.370.000	45.741.000	371.000	%	98,483	44.681.737,10	0,30
3,95 % AT&T, Inc. (MTN) 2023/2031	EUR	53.859.000		441.000	%	103,365	55.671.355,35	0,37
4,00 % Banco de Sabadell SA (MTN) 2024/2030 **	EUR	39.900.000		300.000	%	103,105	41.138.895,00	0,27
3,543 % Barclays Plc (MTN) 2025/2031 **	EUR	27.525.000	27.750.000	225.000	%	100,71	27.720.427,50	0,18
3,519 % Becton Dickinson & Co. (MTN) 2024/2031	EUR	52.570.000	15.000.000	430.000	%	101,457	53.335.944,90	0,36
3,363 % BMS Ireland Capital Funding DAC (MTN) 2025/2033	EUR	50.000.000	50.000.000		%	98,84	49.420.000,00	0,33
4,024 % BNP Paribas Fortis SA 2007/perpetual **	EUR	74.500.000		500.000	%	96,307	71.748.715,00	0,48
0,50 % BNP Paribas SA (MTN) 2020/2028 **	EUR	41.500.000		300.000	%	96,48	40.039.200,00	0,27
0,50 % BNP Paribas SA (MTN) 2021/2028 **	EUR	32.700.000		300.000	%	97,103	31.752.681,00	0,21
3,375 % BT Finance Plc (MTN) 2025/2032	EUR	52.428.000	52.571.000	143.000	%	98,962	51.883.797,36	0,35
2,50 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe 2012/2044 *	EUR	297.550.000		2.450.000	%	88,565	263.525.157,50	1,76
1,25 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe 2017/2048 *	EUR	208.300.000		1.700.000	%	66	137.478.000,00	0,92
0,00 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2020/2030 *	EUR	223.200.000	225.000.000	1.800.000	%	90,855	202.788.360,00	1,35
2,10 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2022/2029 *	EUR	223.200.000	225.000.000	1.800.000	%	99,12	221.235.840,00	1,48

## DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
2,40 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2023/2030 *	EUR	297.550.000	300.000.000	2.450.000	%	99,744	296.788.272,00	1,98
3,125 % Caggemini SE (MTN) 2025/2031	EUR	44.800.000	45.200.000	400.000	%	98,772	44.249.856,00	0,30
1,50 % Citigroup, Inc. (MTN) 2016/2028	EUR	44.635.000		365.000	%	96,999	43.295.503,65	0,29
1,625 % Coca-Cola Co. 2015/2035	EUR	24.797.000	25.000.000	203.000	%	85,518	21.205.898,46	0,14
3,125 % Coca-Cola Europacific Partners Plc (MTN) 2025/2031	EUR	29.716.000	29.959.000	243.000	%	99,746	29.640.521,36	0,20
3,25 % Colgate-Palmolive Co. (MTN) 2025/2035	EUR	57.457.000	57.805.000	348.000	%	97,532	56.038.961,24	0,37
3,875 % Coty, Inc. -Reg- (MTN) 2021/2026	EUR	10.785.714		19.414.286	%	100,09	10.795.421,45	0,07
4,50 % Dell Bank International DAC (MTN) 2022/2027	EUR	39.675.000		325.000	%	102,77	40.773.997,50	0,27
3,50 % Deutsche Lufthansa AG (MTN) 2021/2029	EUR	5.000.000			%	101,443	5.072.150,00	0,03
3,125 % Deutsche Post AG (MTN) 2025/2032	EUR	50.253.000	50.664.000	411.000	%	99,883	50.194.203,99	0,33
3,375 % E.ON SE (MTN) 2024/2031	EUR	20.000.000	20.000.000		%	101,648	20.329.600,00	0,14
3,875 % Engie SA (MTN) 2025/2037	EUR	46.400.000	46.800.000	400.000	%	98,601	45.750.864,00	0,31
3,00 % EssilorLuxottica SA (MTN) 2024/2032 *	EUR	45.000.000	45.000.000		%	99,307	44.688.150,00	0,30
0,00 % European Investment Bank (MTN) 2021/2027 *	EUR	32.700.000		270.000	%	96,054	31.409.658,00	0,21
3,25 % Fresenius Medical Care AG (MTN) 2025/2030 *	EUR	19.743.000	19.905.000	162.000	%	99,797	19.702.921,71	0,13
3,50 % Fresenius SE & Co., KGaA (MTN) 2025/2034	EUR	36.443.000	36.741.000	298.000	%	98,55	35.914.576,50	0,24
0,85 % General Motors Financial Co., Inc. (MTN) 2020/2026	EUR	16.763.000		137.000	%	99,775	16.725.283,25	0,11
0,60 % General Motors Financial Co., Inc. (MTN) 2021/2027	EUR	34.815.000		285.000	%	97,519	33.951.239,85	0,23
3,505 % Heineken NV (MTN) 2025/2034 *	EUR	54.527.000	54.973.000	446.000	%	99,42	54.210.743,40	0,36
4,875 % ING Groep NV (MTN) 2022/2027 **	EUR	44.100.000		400.000	%	102,081	45.017.721,00	0,30
0,65 % International Business Machines Corp. 2020/2032	EUR	19.838.000	20.000.000	162.000	%	85,548	16.971.012,24	0,11
3,15 % International Business Machines Corp. (MTN) 2025/2033 *	EUR	39.675.000	40.000.000	325.000	%	98,334	39.014.014,50	0,26
3,80 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro (MTN) 2023/2028 *	EUR	148.800.000		1.200.000	%	103,545	154.074.960,00	1,03
1,09 % JPMorgan Chase & Co. (MTN) 2019/2027 **	EUR	51.578.000		422.000	%	99,756	51.452.149,68	0,34
3,625 % Kering SA (MTN) 2023/2031	EUR	54.600.000	55.000.000	400.000	%	101,606	55.476.876,00	0,37
3,875 % Koninklijke KPN NV (MTN) 2024/2036	EUR	47.600.000	20.000.000	400.000	%	100,307	47.746.132,00	0,32
3,75 % Koninklijke Philips NV (MTN) 2024/2032	EUR	41.659.000	42.000.000	341.000	%	101,905	42.452.603,95	0,28
3,125 % Linde Plc (MTN) 2025/2032	EUR	36.500.000	36.600.000	100.000	%	98,8	36.062.000,00	0,24
3,375 % L'Oreal SA (MTN) 2025/2036	EUR	58.000.000	58.300.000	300.000	%	98,399	57.071.420,00	0,38
3,00 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (MTN) 2025/2032 *	EUR	52.000.000	52.400.000	400.000	%	99,59	51.786.800,00	0,35
4,125 % McDonald's Corp. (MTN) 2023/2035	EUR	13.886.000	14.000.000	114.000	%	102,292	14.204.267,12	0,09
3,50 % McDonald's Corp. (MTN) 2025/2032	EUR	47.429.000	47.817.000	388.000	%	100,593	47.710.253,97	0,32
2,95 % Medtronic, Inc. (MTN) 2025/2030	EUR	51.119.000	51.537.000	418.000	%	99,809	51.021.362,71	0,34
0,75 % Mondelez International, Inc. 2021/2033	EUR	24.797.000	25.000.000	203.000	%	82,617	20.486.537,49	0,14
3,79 % Morgan Stanley (MTN) 2024/2030 **	EUR	54.553.000		447.000	%	102,327	55.822.448,31	0,37
3,00 % Nestle Finance International Ltd (MTN) 2025/2033	EUR	19.838.000	20.000.000	162.000	%	98,885	19.616.806,30	0,13
3,50 % Nestle Finance International Ltd (MTN) 2025/2038	EUR	24.041.000	24.238.000	197.000	%	98,153	23.596.962,73	0,16
3,875 % Netflix, Inc. -Reg- (MTN) 2019/2029	EUR	48.007.000		393.000	%	103,239	49.561.946,73	0,33
3,625 % Netflix, Inc. -Reg- 2019/2030	EUR	27.773.000		227.000	%	102,328	28.419.555,44	0,19
3,625 % Novo Nordisk Finance Netherlands BV (MTN) 2025/2037	EUR	51.165.000	51.584.000	419.000	%	99,005	50.655.908,25	0,34
3,75 % Orange SA (MTN) 2025/2037	EUR	49.600.000	50.000.000	400.000	%	98,321	48.767.216,00	0,33
3,45 % PepsiCo, Inc. 2025/2037	EUR	37.964.000	38.275.000	311.000	%	98,192	37.277.610,88	0,25
3,25 % Pfizer Netherlands International Finance BV (MTN) 2025/2032	EUR	47.610.000	48.000.000	390.000	%	100,066	47.641.422,60	0,32
2,90 % Procter & Gamble Co. (MTN) 2025/2033	EUR	49.588.000	49.994.000	406.000	%	97,888	48.540.701,44	0,32
4,75 % RCI Banque SA (MTN) 2022/2027	EUR	27.773.000		227.000	%	102,489	28.464.269,97	0,19
1,125 % Renault SA (MTN) 2019/2027	EUR	34.700.000		300.000	%	97,298	33.762.406,00	0,23
3,00 % Sanofi SA (MTN) 2025/2032	EUR	47.000.000	47.400.000	400.000	%	99,357	46.697.790,00	0,31
4,50 % Sartorius Finance BV (MTN) 2023/2032	EUR	32.400.000		300.000	%	104,739	33.935.436,00	0,23
3,00 % Schneider Electric SE (MTN) 2025/2032	EUR	20.000.000	20.000.000		%	99,2	19.840.000,00	0,13
1,625 % SES SA (MTN) 2018/2026	EUR	8.450.000			%	99,63	8.418.735,00	0,06
3,625 % Siemens Financieringsmaatschappij NV (MTN) 2025/2036	EUR	44.600.000	45.000.000	400.000	%	100,002	44.600.892,00	0,30
3,375 % Tesco Corporate Treasury Services Plc (MTN) 2025/2032	EUR	27.367.000	27.591.000	224.000	%	99,691	27.282.435,97	0,18
3,628 % Thermo Fisher Scientific Finance I BV (MTN) 2025/2035	EUR	12.641.000	12.641.000		%	99,564	12.585.885,24	0,08
3,65 % Thermo Fisher Scientific, Inc. 2022/2034 *	EUR	39.675.000	40.000.000	325.000	%	101,403	40.231.640,25	0,27
3,15 % T-Mobile USA, Inc. (MTN) 2025/2032	EUR	34.716.000	35.000.000	284.000	%	98,959	34.354.606,44	0,23
3,50 % T-Mobile USA, Inc. 2025/2037	EUR	19.838.000	20.000.000	162.000	%	95,738	18.992.504,44	0,13
3,375 % Unilever Capital Corp. (MTN) 2025/2035	EUR	48.447.000	48.844.000	397.000	%	98,957	47.941.697,79	0,32
3,50 % Unilever Capital Corp. (MTN) 2025/2037	EUR	13.490.000	13.490.000		%	97,625	13.169.612,50	0,09
3,324 % Veolia Environnement SA (MTN) 2025/2032	EUR	49.600.000	50.000.000	400.000	%	99,295	49.250.320,00	0,33
3,25 % Verizon Communications, Inc. (MTN) 2025/2032	EUR	31.850.000	32.111.000	261.000	%	98,673	31.427.350,50	0,21
3,75 % Verizon Communications, Inc. 2025/2037	EUR	19.838.000	20.000.000	162.000	%	97,437	19.329.552,06	0,13
3,125 % Visa, Inc. (MTN) 2025/2033	EUR	44.101.000	44.462.000	361.000	%	99,23	43.761.422,30	0,29
3,375 % Vodafone International Financing DAC (MTN) 2025/2033	EUR	53.033.000	53.467.000	434.000	%	98,69	52.338.267,70	0,35
0,25 % Vonovia SE (MTN) 2021/2028	EUR	27.800.000		200.000	%	93,649	26.034.422,00	0,17
1,375 % Vonovia SE (MTN) 2022/2026	EUR	32.500.000		300.000	%	99,922	32.474.650,00	0,22
3,625 % United States Treasury Note/Bond 2013/2043 *	USD	310.000.000			%	86,695	228.475.206,61	1,53
3,75 % United States Treasury Note/Bond 2013/2043 *	USD	400.000.000			%	88,023	299.322.996,64	2,00

Investmentanteile

2.745.574.298,14

18,33

## DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Gruppeneigene Investmentanteile</b>								
DWS Invest SICAV - DWS Invest Credit Opportunities -FC- EUR - (0.600%)	Anteile	225.000			EUR	116,65	26.246.250,00	0,18
DWS Invest SICAV - DWS Invest Euro High Yield Corporates -IC50- EUR - (0.350%)	Anteile	976.952			EUR	139,67	136.450.885,84	0,91
Xtrackers - Xtrackers IE Physical Gold ETC Securities USD - (0.110%)	Anteile	11.253.700		1.026.300	EUR	57,61	648.325.657,00	4,33
Xtrackers (IE) Plc - Xtrackers Physical Gold ETC EUR USD - (0.250%)	Anteile	950.000	130.000	430.000	EUR	359,14	341.183.000,00	2,28
Xtrackers II - EUR Corporate Bond UCITS ETF -IC- EUR - (0.020%)	Anteile	3.054.500	3.080.000	25.500	EUR	162,29	495.714.805,00	3,31
Xtrackers II - EUR High Yield Corporate Bond UCITS ETF -IC- EUR - (0.100%)	Anteile	5.589.163		45.000	EUR	23,962	133.927.523,81	0,89
Xtrackers - Xtrackers IE Physical Gold ETC Securities USD - (0.110%)	Anteile	2.450.000			USD	67,195	139.953.836,67	0,93
<b>Gruppenfremde Investmentanteile</b>								
iShares III Plc - iShares Core € Corp Bond UCITS ETF EUR - (0.200%) *	Anteile	4.041.500	4.075.000	33.500	EUR	121,12	489.506.480,00	3,27
iShares Plc - iShares Physical Gold ETC USD - (0.120%)	Anteile	3.431.441		1.868.559	EUR	72,02	247.132.380,82	1,65
THEAM Quant - Cross Asset High Focus -M- EUR - (0.140%)	Anteile	705.820		809.638	EUR	123,45	87.133.479,00	0,58
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>13.866.555.707,87</b>	<b>92,59</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)								
<b>Devisen-Derivate</b>							<b>22.638.745,61</b>	<b>0,15</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten								
<b>Devisentermingeschäfte</b>								
<b>Devisentermingeschäfte (Kauf)</b>								
<b>Offene Positionen</b>								
AUD/EUR 0,1 Mio.							111,05	0,00
CHF/EUR 13,8 Mio.							-8.329,37	0,00
GBP/EUR 1,3 Mio.							16.311,37	0,00
JPY/EUR 1,6 Mio.							-145,58	0,00
USD/EUR 274,0 Mio.							-4.186.132,13	-0,03
<b>Geschlossene Positionen</b>								
AUD/EUR 0,1 Mio.							419,87	0,00
USD/EUR 0,4 Mio.							-3.012,10	0,00
<b>Devisentermingeschäfte (Verkauf)</b>								
<b>Offene Positionen</b>								
EUR/USD 1 712,2 Mio.							26.819.522,50	0,18
<b>Bankguthaben</b>								
<b>Verwahrstelle (täglich fällig)</b>								
EUR-Guthaben	EUR						29.881.662,37	0,20
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
Dänische Kronen	DKK	19.096.519					2.556.918,92	0,02
Norwegische Kronen	NOK	88.374.049					7.466.217,28	0,05
Schwedische Kronen	SEK	5.666.362					523.063,94	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
Australischer Dollar	AUD	132.271					75.350,39	0,00
Brasilianischer Real	BRL	984.597					152.265,90	0,00
Britisches Pfund	GBP	26.064.807					29.859.426,35	0,20
Chinesischer Renminbi	CNY	1.270.585					154.533,88	0,00
Hongkong Dollar	HKD	76.401.001					8.345.142,98	0,06
Japanischer Yen	JPY	1.378.170.233					7.496.651,71	0,05
Kanadischer Dollar	CAD	681.421					422.794,13	0,00
Mexikanischer Peso	MXN	4.285.276					202.885,50	0,00
Neue Taiwan Dollar	TWD	39.186.147					1.061.939,59	0,01
Schweizer Franken	CHF	6.972.676					7.499.060,58	0,05
Singapur Dollar	SGD	150.532					99.627,10	0,00
Südkoreanischer Won	KRW	170.263.594					100.478,98	0,00
Türkische Lira	TRY	329.832					6.529,27	0,00

## DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Nominalbetrag bzw. Bestand	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
<b>Termingelder</b>								
JPY Guthaben – (Banco Santander SA)	JPY						23.433.662,12	0,16
USD Guthaben – (KBC Bank NV)	USD						24.653.566,99	0,16
NOK Guthaben – (Banco Santander SA)	NOK						25.091.829,17	0,17
EUR Guthaben – (Royal Bank of Scotland NV)	EUR						461.450.000,00	3,08
CHF Guthaben – (Banco Santander SA)	CHF						6.990.700,87	0,05
EUR Guthaben – (KBC Bank NV)	EUR						75.675.000,00	0,50
USD Guthaben – (KBC Bank NV)	USD						24.993.616,19	0,17
EUR Guthaben – (Caisse Nationale Credit Agr)	EUR						198.125.000,00	1,32
EUR Guthaben – (La Banque Postale SA)	EUR						212.275.000,00	1,42
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>59.514.519,05</b>	<b>0,40</b>
Dividenden- / Ausschüttungsansprüche							2.567.084,09	0,02
Abgegrenzte Platzierungsgebühr ***							2.841.950,89	0,02
Zinsansprüche							54.092.510,91	0,36
Sonstige Ansprüche							12.973,16	0,00
<b>Forderungen aus Anteilscheingeschäften</b>							<b>21.333.148,20</b>	<b>0,14</b>
<b>Summe der Vermögensgegenstände ****</b>							<b>15.122.832.664,12</b>	<b>100,98</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>							<b>-17.151.193,81</b>	<b>-0,12</b>
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen								
US-Dollar	USD	-20.174.955					-17.151.193,81	-0,12
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>-112.458.074,72</b>	<b>-0,75</b>
Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen							-112.458.074,72	-0,75
<b>Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften</b>							<b>-12.394.989,72</b>	<b>-0,08</b>
<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>							<b>-146.201.877,43</b>	<b>-0,98</b>
<b>Fondsvermögen</b>							<b>14.976.630.786,69</b>	<b>100,00</b>

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Eine Aufstellung über die während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, ist auf Anforderung kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Währung	Anteilwert in der jeweiligen Währung
<b>Anteilwert</b>		
Klasse AUD SFD MH	AUD	111,27
Klasse CHF FCH	CHF	138,72
Klasse CHF SFCH	CHF	130,06
Klasse FC	EUR	201,99
Klasse FD	EUR	129,46
Klasse IC	EUR	188,53
Klasse IC100	EUR	135,83
Klasse LC	EUR	183,42
Klasse LD	EUR	173,65
Klasse LDM	EUR	100,26
Klasse SLD	EUR	123,79
Klasse NC	EUR	166,95
Klasse PFC	EUR	119,88
Klasse RC	EUR	109,12
Klasse RVC	EUR	143,60
Klasse SC25 (vormals: SC)	EUR	171,87
Klasse SCR100 (vormals: SCR)	EUR	149,86
Klasse SFC	EUR	142,72
Klasse TFC	EUR	137,03
Klasse TFD	EUR	128,41
Klasse VC	EUR	148,44
Klasse GBP CH RD	GBP	175,59
Klasse JPY SCH	JPY	11.184,00
Klasse USD FCH	USD	194,74
Klasse USD LCH	USD	181,13
Klasse USD SCH	USD	140,98
Klasse USD SFD MH	USD	130,01
Klasse USD TFCH	USD	158,04
Klasse USD RCH	USD	123,89

## DWS Concept Kaldemorgen

Anteilwert bzw. umlaufende Anteile	Stück bzw. Währung	Anteilwert in der jeweiligen Währung
<b>Umlaufende Anteile</b>		
Klasse AUD SFDMH	Stück	89,952
Klasse CHF FCH	Stück	55.482,431
Klasse CHF SFCH	Stück	48.287,744
Klasse FC	Stück	3.406.806,715
Klasse FD	Stück	144.303,000
Klasse IC	Stück	1.090.483,000
Klasse IC100	Stück	2.612.606,000
Klasse LC	Stück	24.388.547,024
Klasse LD	Stück	14.465.269,122
Klasse LDM	Stück	16.208,018
Klasse SLD	Stück	9.216.528,345
Klasse NC	Stück	4.161.483,104
Klasse PFC	Stück	2.433.517,000
Klasse RC	Stück	100,000
Klasse RVC	Stück	1.578.024,438
Klasse SC25 (vormals: SC)	Stück	3.640.891,895
Klasse SCR100 (vormals: SCR)	Stück	13.381.458,749
Klasse SFC	Stück	73.668,000
Klasse TFC	Stück	3.072.911,674
Klasse TFD	Stück	236.727,816
Klasse VC	Stück	6.898.143,088
Klasse GBP CH RD	Stück	7.310,195
Klasse JPY SCH	Stück	140,000
Klasse USD FCH	Stück	60.393,011
Klasse USD LCH	Stück	1.364.773,522
Klasse USD SCH	Stück	18.572,000
Klasse USD SFDMH	Stück	111,000
Klasse USD TFCH	Stück	86.213,901
Klasse USD RCH	Stück	9.137,335

### Die folgenden Risikomanagementangaben (Sonstige Informationen) sind ungeprüft und nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst:

**Zusammensetzung des Referenzportfolios** (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)  
60% iBoxx Euro Overall Index, 40% MSCI All Country World Net TR Index - in EUR

**Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko** (gem. CSSF-Rundschreiben 11/512)

kleinster potenzieller Risikobetrag	%	64,603
größter potenzieller Risikobetrag	%	106,696
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	%	87,517

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025 auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Fondsvermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **relativen Value at Risk-Ansatz** im Sinne des CSSF-Rundschreibens 11/512 an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 0,1, wobei zur Berechnung die Summe der Nominalbeträge der Derivate in Relation zum Fondsvermögen gesetzt wurde (Nominalwertmethode).

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure gem. Punkt 40 a) der „Leitlinien zu börsengehandelten Indexfonds und anderen OGAW-Themen“ der European Securities and Markets Authority (ESMA) belief sich zum Berichtsstichtag unter Zugrundelegung einer Bruttobetachtung auf EUR 1.458.057.924,52. Ohne Berücksichtigung gegebenenfalls auf Ebene von Anteilklassen zum Zwecke der Währungsabsicherung abgeschlossener Devisentermingeschäfte.

### Marktschlüssel

#### Vertragspartner der Devisentermingeschäfte

BNP Paribas S.A, Crédit Agricole CIB, Commerzbank AG, HSBC Continental Europe, Nomura Financial Products Europe GmbH, Société Générale und State Street Bank International GmbH.

### Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

Wertpapierbezeichnung	Währung bzw. Nominal in Stück	Nominalbetrag bzw. Bestand	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
3,50 Veolia Environnement SA	Stück	1.500.000	44.520.000,00	
2,50 % AP Moller - Maersk A/S (MTN) 2025/2034	EUR	12.800.000	12.605.824,00	
% Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe 2012/2044	EUR	292.500.000	259.052.625,00	
1,25 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe 2017/2048	EUR	201.000.000	132.660.000,00	
0,00 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2020/2030	EUR	150.000.000	136.282.500,00	
2,10 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2022/2029	EUR	150.000.000	148.680.000,00	

## DWS Concept Kaldemorgen

Wertpapierbezeichnung	Währung bzw. Nominal in Stück	Nominalbetrag bzw. Bestand	Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet	gesamt
2,40 % Bundesrepublik Deutschland Bundesanleihe (MTN) 2023/2030	EUR	200.000.000	199.488.000,00	
3,00 % EssilorLuxottica SA (MTN) 2024/2032	EUR	5.000.000	4.965.350,00	
0,00 % European Investment Bank (MTN) 2021/2027	EUR	20.000.000	19.210.800,00	
3,25 % Fresenius Medical Care AG (MTN) 2025/2030	EUR	500.000	498.985,00	
3,505 % Heineken NV (MTN) 2025/2034	EUR	1.200.000	1.193.040,00	
3,15 % International Business Machines Corp. (MTN) 2025/2033	EUR	10.400.000	10.226.736,00	
3,80 % Italy Buoni Poliennali Del Tesoro (MTN) 2023/2028	EUR	96.000.000	99.403.200,00	
3,00 % LVMH Moët Hennessy Louis Vuitton SE (MTN) 2025/2032	EUR	3.000.000	2.987.700,00	
3,65 % Thermo Fisher Scientific, Inc. 2022/2034	EUR	200.000	202.806,00	
3,625 % United States Treasury Note/Bond 2013/2043	USD	304.000.000	224.053.107,20	
3,75 % United States Treasury Note/Bond 2013/2043 iShares III Plc - iShares Core € Corp Bond UCITS ETF EUR - (0.200%)	USD Stück	380.000.000 2.508.903	284.356.846,20 303.878.331,36	
<b>Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen</b>			<b>1.884.265.850,76</b>	<b>1.884.265.850,76</b>

### Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen

Barclays Bank Ireland PLC EQ, BNP Paribas Arbitrage SNC, BNP Paribas S.A., BofA SECURITIES EUROPE SA - BB, BofA SECURITIES EUROPE SA - EQ, Citigroup Global Markets Europe AG, Crédit Agricole CIB S.A., Crédit Agricole CIB S.A. FI, DekaBank Deutsche Girozentrale, Deutsche Bank AG FI, J.P. Morgan AG FI, Natixis S.A., Royal Bank of Canada London Branch, Royal Bank of Canada London Branch BNYM, Société Générale, UBS AG London Branch und UBS Securities LLC FI.

### Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten

	EUR	1.996.169.484,80
davon:		
Schuldverschreibungen	EUR	318.748.285,50
Aktien	EUR	1.677.421.199,30

### Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.12.2025

Australischer Dollar	AUD	1,755411	= EUR	1
Brasilianischer Real	BRL	6,466300	= EUR	1
Kanadischer Dollar	CAD	1,611708	= EUR	1
Schweizer Franken	CHF	0,929807	= EUR	1
Chinesischer Renminbi	CNY	8,222046	= EUR	1
Dänische Kronen	DKK	7,468566	= EUR	1
Britisches Pfund	GBP	0,872917	= EUR	1
Hongkong Dollar	HKD	9,155146	= EUR	1
Japanischer Yen	JPY	183,838103	= EUR	1
Südkoreanischer Won	KRW	1.694,519499	= EUR	1
Mexikanischer Peso	MXN	21,121649	= EUR	1
Norwegische Kronen	NOK	11,836522	= EUR	1
Schwedische Kronen	SEK	10,833021	= EUR	1
Singapur Dollar	SGD	1,510958	= EUR	1
Türkische Lira	TRY	50,515925	= EUR	1
Neue Taiwan Dollar	TWD	36,900543	= EUR	1
US-Dollar	USD	1,176300	= EUR	1

### Erläuterungen zur Bewertung

Die Anteilwerte werden in Verantwortung des Verwaltungsrats der SICAV durch die Verwaltungsgesellschaft ermittelt sowie die Bewertung der Vermögenswerte des Fondsvermögens durchgeführt. Die grundsätzliche Kursversorgung sowie die Preisvalidierung erfolgen nach den vom Verwaltungsrat der SICAV auf der Grundlage der in den gesetzlichen Bestimmungen/Verordnungen bzw. im Prospekt der SICAV definierten Grundsätze für Bewertungsmethoden eingeführten Verfahren.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch als externem Price Service Provider und der Verwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Vermögenswerte werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

In Klammern sind die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Investmentanteile aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da der Investmentfonds im Berichtszeitraum andere Investmentanteile ("Zielfonds") hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

### Fußnoten

- \* Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise verliehen.
- \*\* Variabler Zinssatz.
- \*\*\* Die abgegrenzte Platzierungsgebühr wird über einen Zeitraum von drei Jahren abgeschrieben ((entsprechend Artikel 13 f) des Verwaltungsreglements – Allgemeiner Teil des Fonds).
- \*\*\*\* Beinhaltet, sofern vorhanden, keine Positionen mit negativem Bestand.

# DWS Concept Kaldemorgen

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

### I. Erträge

1. Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer) .....	EUR	142.766.374,62
2. Erträge aus Swapgeschäften .....	EUR	4.845,26
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer) .....	EUR	43.781.442,74
4. Erträge aus Investmentanteilen .....	EUR	152.575.643,89
5. Erträge aus Wertpapier-Darlehen .....	EUR	3.648.689,78
6. Abzug ausländischer Quellensteuer .....	EUR	-17.040.315,00
7. Sonstige Erträge .....	EUR	546.107,26

**Summe der Erträge .....** **EUR 326.282.788,55**

### II. Aufwendungen

1. Aufwendungen aus Swapgeschäften .....	EUR	-47.066,80
2. Verwaltungsvergütung .....	EUR	-286.967.547,86
davon:		
Basis-Verwaltungsvergütung .....	EUR	-195.139.744,55
erfolgsabhängige Vergütung .....	EUR	-91.545.236,18
Administrationsvergütung .....	EUR	-282.567,13
3. Verwahrstellenvergütung .....	EUR	-712.368,16
4. Taxe d'Abonnement .....	EUR	-6.898.244,27
5. Sonstige Aufwendungen .....	EUR	-7.976.287,19
davon:		
Erfolgsabhängige Vergütung		
aus Leihe-Erträgen .....	EUR	-1.094.606,94
Aufwand aus abgegrenzter		
Platzierungsgebühr <sup>1)</sup> .....	EUR	-3.210.019,90
andere .....	EUR	-3.671.660,35

**Summe der Aufwendungen .....** **EUR -302.601.514,28**

**III. Ordentlicher Nettoertrag .....** **EUR 23.681.274,27**

### IV. Veräußerungsgeschäfte

Realisierte Gewinne/Verluste .....

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften .....** **EUR 212.276.188,44**

**V. Ergebnis des Geschäftsjahres .....** **EUR 235.957.462,71**

<sup>1)</sup> Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Hinweisen im Anhang.

### Gesamtkostenquote (BVI – Total Expense Ratio (TER))

Die Gesamtkostenquote der Anteilklassen belief sich auf:

Klasse AUD SFDMMH 1,71% p.a.,	Klasse CHF FCH 0,82% p.a.,
Klasse CHF SFCH 1,72% p.a.,	Klasse FC 0,79% p.a.,
Klasse FD 0,79% p.a.,	Klasse IC 0,60% p.a.,
Klasse IC100 0,35% p.a.,	Klasse LC 1,54% p.a.,
Klasse LD 1,54% p.a.,	Klasse LDM 1,43% <sup>1)</sup> ,
Klasse NC 2,24% p.a.,	Klasse PFC 2,38% p.a.,
Klasse RC 0,74% p.a.,	Klasse RVC 0,80% p.a.,
Klasse SC25 (vormals: SC) 0,54% p.a.,	Klasse SCR100 (vormals: SCR) 1,54% p.a.,
Klasse SFC 1,84% p.a.,	Klasse SLD 1,54% p.a.,
Klasse TFC 0,79% p.a.,	Klasse TFD 0,79% p.a.,
Klasse VC 1,54% p.a.,	Klasse GBP CH RD 0,82% p.a.,
Klasse JPY SCH 0,73% p.a.,	Klasse USD FCH 0,82% p.a.,
Klasse USD LCH 1,57% p.a.,	Klasse USD RCH 0,77% p.a.,
Klasse USD SCH 0,72% p.a.,	Klasse USD SFDMMH 1,71% p.a.,
Klasse USD TFCH 0,82% p.a.,	

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Outperformance gegenüber seiner vorgegebenen Orientierungsgröße für den Fonds im Geschäftsjahr vom 1.1.2025 bis 31.12.2025 eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse AUD SFDMMH <0,01% p.a.,	Klasse CHF FCH 0,65% p.a.,
Klasse CHF SFCH <0,01% p.a.,	Klasse FC 0,89% p.a.,
Klasse FD 1,26% p.a.,	Klasse IC 0,81% p.a.,
Klasse IC100 <0,01% p.a.,	Klasse LC 0,81% p.a.,
Klasse LD 0,82% p.a.,	Klasse LDM 0,53% <sup>1)</sup> ,
Klasse NC 0,74% p.a.,	Klasse PFC 0,70% p.a.,
Klasse RC <0,01% p.a.,	Klasse RVC <0,01% p.a.,
Klasse SC25 (vormals: SC) 0,90% p.a.,	Klasse SCR100 (vormals: SCR) <0,01% p.a.,
Klasse SFC <0,01% p.a.,	Klasse SLD 0,84% p.a.,
Klasse TFC 0,94% p.a.,	Klasse TFD 0,80% p.a.,
Klasse VC <0,01% p.a.,	Klasse GBP CH RD <0,01% p.a.,
Klasse JPY SCH <0,01% p.a.,	Klasse USD FCH 1,08% p.a.,
Klasse USD LCH 1,03% p.a.,	Klasse USD RCH <0,01% p.a.,
Klasse USD SCH <0,01% p.a.,	Klasse USD SFDMMH <0,01% p.a.,
Klasse USD TFCH 1,12% p.a.	

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von:

Klasse AUD SFDMMH 0,008% p.a.,	Klasse CHF FCH 0,009% p.a.,
Klasse CHF SFCH 0,009% p.a.,	Klasse FC 0,009% p.a.,
Klasse FD 0,009% p.a.,	Klasse IC 0,009% p.a.,
Klasse IC100 0,009% p.a.,	Klasse LC 0,009% p.a.,
Klasse LD 0,009% p.a.,	Klasse LDM 0,008% <sup>1)</sup> ,
Klasse NC 0,009% p.a.,	Klasse PFC 0,009% p.a.,
Klasse RC 0,009% p.a.,	Klasse RVC 0,009% p.a.,
Klasse SC25 (vormals: SC) 0,009% p.a.,	Klasse SCR100 (vormals: SCR) 0,009% p.a.,
Klasse SFC 0,009% p.a.,	Klasse SLD 0,009% p.a.,
Klasse TFC 0,009% p.a.,	Klasse TFD 0,009% p.a.,
Klasse VC 0,009% p.a.,	Klasse GBP CH RD 0,009% p.a.,
Klasse JPY SCH 0,009% p.a.,	Klasse USD FCH 0,009% p.a.,
Klasse USD LCH 0,009% p.a.,	Klasse USD RCH 0,009% p.a.,
Klasse USD SCH 0,009% p.a.,	Klasse USD SFDMMH 0,009% p.a.,
Klasse USD TFCH 0,009% p.a.	

des durchschnittlichen Fondsvermögens bezogen auf die jeweilige Anteilklasse an.

<sup>1)</sup> Bei unterjährig aufgelegten Anteilklassen wird von einer Annualisierung abgesehen.

### Transaktionskosten

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 1.103.599,37.

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

# DWS Concept Kaldemorgen

## Entwicklung des Fondsvermögens 2025

I. Wert des Fondsvermögens			
<b>am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>14.397.370.127,71</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-4.279.248,22	
2. Mittelabfluss (netto) <sup>2)</sup>	EUR	-248.245.432,86	
3. Ertrags-/Aufwandsausgleich	EUR	1.421.116,32	
4. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	23.681.274,27	
5. Realisierte Gewinne/Verluste	EUR	212.276.188,44	
6. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	EUR	594.406.761,03	
<b>II. Wert des Fondsvermögens</b>		<b>EUR</b>	<b>14.976.630.786,69</b>
<b>am Ende des Geschäftsjahres</b>			

<sup>2)</sup> Nach Abzug einer Verwässerungsgebühr in Höhe von EUR 562.071,48 zugunsten des Fondsvermögens.

## Zusammensetzung der Gewinne/Verluste 2025

Realisierte Gewinne/Verluste (inkl. Ertragsausgleich) ...	EUR	212.276.188,44
<i>aus:</i>		
Wertpapiergeschäften	EUR	215.592.843,99
Devisen(termin)geschäften	EUR	-88.920.439,97
Derivaten und sonstigen Finanztermingeschäften <sup>3)</sup>	EUR	85.603.784,42

<sup>3)</sup> Diese Position kann Optionsgeschäfte bzw. Swapgeschäfte und/oder Geschäfte aus Optionsscheinen bzw. Kreditderivaten enthalten.

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

### Klasse AUD SFDMH

Art	per	Währung	Je Anteil
Zwischenausschüttung	17.1.2025	AUD	0,42
Zwischenausschüttung	18.2.2025	AUD	0,42
Zwischenausschüttung	18.3.2025	AUD	0,37
Zwischenausschüttung	16.4.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	19.5.2025	AUD	0,35
Zwischenausschüttung	18.6.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	16.7.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	18.8.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	16.9.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	17.10.2025	AUD	0,36
Zwischenausschüttung	18.11.2025	AUD	0,37
Zwischenausschüttung	16.12.2025	AUD	0,37

### Klasse CHF FCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse CHF FCH100

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse CHF SFCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse FC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse FD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	EUR	0,34

## Angaben zur Ertragsverwendung \*

### Klasse IC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse IC100

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse LC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse LD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	EUR	0,05

### Klasse LDM

Art	per	Währung	Je Anteil
Zwischenausschüttung	18.3.2025	EUR	0,34
Zwischenausschüttung	16.4.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	19.5.2025	EUR	0,32
Zwischenausschüttung	18.6.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	16.7.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	18.8.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	16.9.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	17.10.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	18.11.2025	EUR	0,33
Zwischenausschüttung	16.12.2025	EUR	0,33

### Klasse NC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse PFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse RVC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse SC25 (vormals: SC)

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse SCR100 (vormals: SCR)

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse SFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse SLD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	EUR	0,05

### Klasse TFC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

### Klasse TFD

Art	per	Währung	Je Anteil
Endausschüttung	6.3.2026	EUR	0,94

## DWS Concept Kaldemorgen

### Angaben zur Ertragsverwendung \*

#### Klasse VC

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse GBP CH RD

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse JPY SCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD FCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD LCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD RCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD SCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

#### Klasse USD SFDMH

Art	per	Währung	Je Anteil
Zwischenausschüttung	18.3.2025	USD	0,43
Zwischenausschüttung	16.4.2025	USD	0,42
Zwischenausschüttung	19.5.2025	USD	0,41
Zwischenausschüttung	18.6.2025	USD	0,41
Zwischenausschüttung	16.7.2025	USD	0,42
Zwischenausschüttung	18.8.2025	USD	0,42
Zwischenausschüttung	16.9.2025	USD	0,42
Zwischenausschüttung	17.10.2025	USD	0,42
Zwischenausschüttung	18.11.2025	USD	0,43
Zwischenausschüttung	16.12.2025	USD	0,43

#### Klasse USD TFCH

Das Ergebnis des Geschäftsjahres wird thesauriert.

\* Weitere Informationen sind im Verkaufsprospekt enthalten.

Im Falle einer Endausschüttung eventuell verbleibende ordentliche Ergebnisse des Geschäftsjahres werden thesauriert.

# DWS Concept Kaldemorgen

## Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahres-Vergleich

Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		2023		Klasse AUD SFDMH		AUD		105,68	
2025	EUR	14.976.630.786,69		Klasse CHF FCH	CHF	128,18			
2024	EUR	14.397.370.127,71		Klasse CHF SFCH	CHF	121,25			
2023	EUR	14.018.586.198,20		Klasse FC	EUR	179,01			
Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres				Klasse FD	EUR	117,32			
2025	Klasse AUD SFDMH	AUD	111,27	Klasse IC	EUR	166,38			
	Klasse CHF FCH	CHF	138,72	Klasse IC100	EUR	117,32			
	Klasse CHF SFCH	CHF	130,06	Klasse LC	EUR	164,78			
	Klasse FC	EUR	201,99	Klasse LD	EUR	157,10			
	Klasse FD	EUR	129,46	Klasse LDM	EUR	-			
	Klasse IC	EUR	188,53	Klasse SLD	EUR	111,98			
	Klasse IC100	EUR	135,83	Klasse NC	EUR	151,73			
	Klasse LC	EUR	183,42	Klasse PFC	EUR	109,19			
	Klasse LD	EUR	173,65	Klasse RC	EUR	-			
	Klasse LDM	EUR	100,26	Klasse RVC	EUR	125,14			
	Klasse SLD	EUR	123,79	Klasse SC25	EUR	151,71			
	Klasse NC	EUR	166,95	Klasse SCR100	EUR	132,55			
	Klasse PFC	EUR	119,88	Klasse SFC	EUR	127,00			
	Klasse RC	EUR	109,12	Klasse TFC	EUR	121,44			
	Klasse RVC	EUR	143,60	Klasse TFD	EUR	115,75			
	Klasse SC25 (vormals: SC)	EUR	171,87	Klasse VC	EUR	131,30			
	Klasse SCR100 (vormals: SCR)	EUR	149,86	Klasse GBP CH RD	GBP	148,35			
	Klasse SFC	EUR	142,72	Klasse JPY SCH	JPY	10.306,00			
	Klasse TFC	EUR	137,03	Klasse USD FCH	USD	167,38			
	Klasse TFD	EUR	128,41	Klasse USD LCH	USD	157,90			
	Klasse VC	EUR	148,44	Klasse USD SCH	USD	118,73			
	Klasse GBP CH RD	GBP	175,59	Klasse USD SFDMH	USD	115,12			
	Klasse JPY SCH	JPY	11.184,00	Klasse USD TFCH	USD	135,66			
	Klasse USD FCH	USD	194,74	Klasse USD RCH	USD	104,33			
	Klasse USD LCH	USD	181,13						
	Klasse USD SCH	USD	140,98						
	Klasse USD SFDMH	USD	130,01						
	Klasse USD TFCH	USD	158,04						
	Klasse USD RCH	USD	123,89						
2024	Klasse AUD SFDMH	AUD	107,45						
	Klasse CHF FCH	CHF	132,88						
	Klasse CHF SFCH	CHF	125,05						
	Klasse FC	EUR	189,82						
	Klasse FD	EUR	123,01						
	Klasse IC	EUR	176,62						
	Klasse IC100	EUR	125,96						
	Klasse LC	EUR	173,51						
	Klasse LD	EUR	164,45						
	Klasse LDM	EUR	-						
	Klasse SLD	EUR	117,25						
	Klasse NC	EUR	158,92						
	Klasse PFC	EUR	114,25						
	Klasse RC	EUR	101,59						
	Klasse RVC	EUR	133,77						
	Klasse SC	EUR	161,15						
	Klasse SCR100	EUR	140,63						
	Klasse SFC	EUR	134,34						
	Klasse TFC	EUR	128,76						
	Klasse TFD	EUR	121,32						
	Klasse VC	EUR	139,30						
	Klasse GBP CH RD	GBP	160,58						
	Klasse JPY SCH	JPY	10.614,00						
	Klasse USD FCH	USD	179,71						
	Klasse USD LCH	USD	168,37						
	Klasse USD SCH	USD	128,82						
	Klasse USD SFDMH	USD	123,88						
	Klasse USD TFCH	USD	145,86						
	Klasse USD RCH	USD	113,40						

### Abwicklung von Transaktionen für Rechnung des Fondsvermögens über eng verbundene Unternehmen (auf Basis wesentlicher Beteiligungen des Deutsche Bank-Konzerns)

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fondsvermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen (Anteil von fünf Prozent und mehr) sind, betrug 3,47% der Gesamttransaktionen. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt EUR 16.197.991.555,28.

### Platzierungsgebühr / Verwässerungsausgleich

Im Berichtszeitraum entrichtete der Fonds eine Platzierungsgebühr in Höhe von 2,9% des Netto-Fondsvermögens zugunsten der Vertriebsstelle. Diese wurde zum Tag der Zeichnung berechnet. Die genannte Platzierungsgebühr dient insbesondere als Vertriebsentschädigung. Der Bruttobetrag der Platzierungsgebühr wurde jeweils zum Tag der Zeichnung ausgezahlt und gleichzeitig im Netto-Fondsvermögen als vorausbezahlte Aufwendungen aktiviert. Diese werden über einen Zeitraum von 3 Jahren ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis abgeschrieben. Die verbleibende Position vorausbezahlter Aufwendungen pro Anteil zu jedem Bewertungstag wird auf täglicher Basis durch Multiplikation des Netto-Fondsvermögens mit einem Faktor berechnet. Der jeweilige Faktor wird durch lineare Verringerung der Platzierungsgebühr um einen bestimmten Prozentsatz über 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung auf täglicher Basis ermittelt. Während der 3 Jahre ab dem Tag der Zeichnung schwankt die Position der vorausbezahlten Aufwendungen, da sie sowohl vom Netto-Fondsvermögen als auch von dem vorab festgelegten Faktor abhängt.

Außerdem wurde im Berichtszeitraum ein (vom Anteilinhaber zu tragender) Verwässerungsausgleich von bis zu 3% auf der Grundlage des Bruttoreturnbetrags zugunsten des Fondsvermögens erhoben.

Weitere Einzelheiten zur Platzierungsgebühr und zum Verwässerungsausgleich sind dem entsprechenden Abschnitt des Fondsprospekts zu entnehmen.

# DWS Concept, SICAV – 31.12.2025

## Anhang: Platzierungsgebühr

	DWS Concept ESG Blue Economy	DWS Concept Kaldemorgen
	EUR	EUR
<b>Aufwand aus abgegrenzter Platzierungsgebühr</b>	<b>-27.238,19</b>	<b>-3.210.019,90</b>
davon:		
Verwässerungsbedingte Anpassungen aufgrund von Anteilscheintransaktionen	-46.942,85	-562.071,48
Abschreibung der Platzierungsgebühr	138.289,25	-3.821.931,74
Anpassungen aufgrund von Schwankungen des Nettofondsvermögens	-94.056,35	1.049.161,78
Ertragsausgleich	-24.528,24	124.821,54

# DWS Concept SICAV – 31.12.2025

## Konsolidierte Zusammensetzung der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2025

	DWS Concept, SICAV		DWS Concept	DWS Concept
	EUR * **		ESG Blue Economy	Kaldemorgen
	Konsolidiert	% Anteil am Fonds- vermögen	EUR	EUR
<b>Vermögenswerte</b>				
Summe Wertpapiervermögen	14.027.181.949,37	92,65	160.626.241,50	13.866.555.707,87
Devisen-Derivate	22.638.745,61	0,15	0,00	22.638.745,61
Swaps	0,00	0,00	0,00	0,00
Bankguthaben	1.150.947.089,49	7,59	2.354.165,28	1.148.592.924,21
Sonstige Vermögensgegenstände	60.189.539,33	0,40	675.020,28	59.514.519,05
Forderungen aus Anteilscheingeschäften	21.340.418,67	0,14	7.270,47	21.333.148,20
<b>Summe der Vermögenswerte ***</b>	<b>15.282.297.742,47</b>	<b>100,93</b>	<b>163.662.697,53</b>	<b>15.118.635.044,94</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>				
Devisen-Derivate	-17.151.193,81	-0,11	-9.963,29	0,00
Kurzfristige Verbindlichkeiten	-112.458.074,72	-0,74	0,00	-17.151.193,81
Sonstige Verbindlichkeiten	-12.394.989,72	-0,08	-509.889,82	-112.458.074,72
Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften	-142.004.258,25	-0,93	-145.674,89	-12.394.989,72
<b>Summe der Verbindlichkeiten ***</b>	<b>15.140.293.484,22</b>	<b>100,00</b>	<b>-665.528,00</b>	<b>-142.004.258,25</b>
<b>Fondsvermögen</b>	<b>15.730.810.483,56</b>	<b>100,00</b>	<b>162.997.169,53</b>	<b>14.976.630.786,69</b>

\* Die Zusammensetzung des Fondsvermögens, der Erträge, Aufwendungen und Entwicklungen des Fondsvermögens von in Fremdwährung geführten Teilfonds wurde zu nachfolgend genannten Devisenkursen in Euro umgerechnet. Die beiliegenden Finanzabschlüsse stellen die Aktiva und Passiva der einzelnen Teilfonds sowie des Fonds insgesamt dar. Der Abschluss des jeweiligen Teilfonds wird in der im Prospekt angegebenen Währung und der Abschluss des Fonds in dessen Basiswährung erstellt. Wenn die Währung eines Teilfonds von der Basiswährung des Fonds abweicht, wird im Rahmen der Konsolidierung der einzelnen Teilfondswährungen in die Basiswährung des Fonds die Differenz zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds zu Beginn des Berichtszeitraums, umgerechnet zu Devisenkursen, die zu Beginn des Berichtszeitraums gelten, und dessen Wert, umgerechnet zu Devisenkursen, die zum Ende des Berichtszeitraums gelten, als „Devisenbewertungsdifferenzen auf das Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums“ in der konsolidierten Aufstellung der Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen ausgewiesen.

Geschäftsjahresende 2025 . . . . . EUR 1,176300 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 . . . . . EUR 1,037650 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2025 . . . . . EUR 183,838095 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 . . . . . EUR 163,465240 = EUR 1

\*\* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrellafonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.

\*\*\* Im Falle von Derivaten bzw. Termingeschäften enthält der als Summe der Vermögenswerte ausgewiesene Betrag den positiven Nettoüberhang der saldierten Einzelpositionen innerhalb der gleichen Produktkategorie, während negative Überhänge unter der Summe der Verbindlichkeiten subsumiert werden.

# DWS Concept SICAV – 31.12.2025

## Konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 (inkl. Ertragsausgleich)

	DWS Concept, SICAV EUR * **	DWS Concept ESG Blue Economy EUR	DWS Concept Kaldemorgen EUR
	Konsolidiert		
<b>Erträge</b>			
Dividenden (vor Quellensteuer)	3.530.262,02	3.530.262,02	0,00
Zinsen aus Wertpapieren (vor Quellensteuer)	142.766.374,62	0,00	142.766.374,62
Erträge aus Swapgeschäften	4.845,26	0,00	4.845,26
Zinsen aus Liquiditätsanlagen (vor Quellensteuer)	43.893.716,32	112.273,58	43.781.442,74
Erträge aus Investmentanteilen	152.575.643,89	0,00	152.575.643,89
Erträge aus Wertpapier-Darlehen	3.646.277,27	0,00	3.648.689,78
Abzug ausländischer Quellensteuer	-17.309.410,26	-269.095,26	-17.040.315,00
Sonstige Erträge	558.203,26	12.096,00	546.107,26
<b>Summe der Erträge</b>	<b>329.665.912,38</b>	<b>3.385.536,34</b>	<b>326.282.788,55</b>
<b>Aufwendungen</b>			
Zinsen aus Kreditaufnahmen und negativen Einlagenverzinsungen	-47.066,80	0,00	0,00
Aufwendungen aus Swapgeschäften	-289.102.833,71	0,00	-47.066,80
Verwaltungsvergütung	-712.368,16	-2.135.285,85	-286.967.547,86
Verwahrstellenvergütung	-512.489,82	0,00	-712.368,16
Prüfungs-, Rechts- und Veröffentlichungskosten	-6.972.362,26	-512.489,82	0,00
Taxe d'Abonnement	-8.118.528,28	-74.117,99	-6.898.244,27
Sonstige Aufwendungen	-305.465.649,03	-144.653,60	-7.976.287,19
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>24.200.263,35</b>	<b>-2.866.547,26</b>	<b>-302.601.514,28</b>
<b>Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>518.989,08</b>	<b>23.681.274,27</b>
<b>Veräußerungsgeschäfte</b>	215.644.404,51		
Realisierte Gewinne/Verluste	215.644.404,51	3.368.216,07	212.276.188,44
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>239.844.667,86</b>	<b>3.368.216,07</b>	<b>212.276.188,44</b>
<b>Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>256.321.015,02</b>	<b>3.887.205,15</b>	<b>235.957.462,71</b>

\* Die Zusammensetzung des Fondsvermögens, der Erträge, Aufwendungen und Entwicklungen des Fondsvermögens von in Fremdwährung geführten Teilfonds wurde zu nachfolgend genannten Devisenkursen in Euro umgerechnet. Die beiliegenden Finanzabschlüsse stellen die Aktiva und Passiva der einzelnen Teilfonds sowie des Fonds insgesamt dar. Der Abschluss des jeweiligen Teilfonds wird in der im Prospekt angegebenen Währung und der Abschluss des Fonds in dessen Basiswährung erstellt. Wenn die Währung eines Teilfonds von der Basiswährung des Fonds abweicht, wird im Rahmen der Konsolidierung der einzelnen Teilfondswährungen in die Basiswährung des Fonds die Differenz zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds zu Beginn des Berichtszeitraums, umgerechnet zu Devisenkursen, die zu Beginn des Berichtszeitraums gelten, und dessen Wert, umgerechnet zu Devisenkursen, die zum Ende des Berichtszeitraums gelten, als „Devisenbewertungsdifferenzen auf das Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums“ in der konsolidierten Aufstellung der Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen ausgewiesen.

Geschäftsjahresende 2025 ..... EUR 1,176300 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 ..... EUR 1,037650 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2025 ..... EUR 183,838095 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 ..... EUR 163,465240 = EUR 1

\*\* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrellafonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.

Für Zwecke der Konsolidierung des liquidierten Teilfonds wurde der Ausweis der auf die einzelnen Ertrags- und Aufwandsposten entfallenden Ertrags- bzw. Aufwandsausgleichsbeträge aus Gründen der Vergleichbarkeit – abweichend zur Einzeldarstellung der Ertrags- und Aufwandsrechnung in Form eines separaten Ausweises des Gesamtbetrages – zu Gunsten einer Zuordnung der jeweiligen Ertrags-/Aufwandsausgleichskomponenten auf die jeweiligen Ertrags- bzw. Aufwandsposten geändert.

# DWS Concept SICAV – 31.12.2025

## Konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens für den Zeitraum vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025

	DWS Concept, SICAV EUR * **	DWS Concept ESG Blue Economy EUR	DWS Concept Kaldemorgen EUR
	Konsolidiert		
Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	14.652.473.072,14	255.102.944,43	14.397.370.127,71
Devisenbewertungsdifferenzen auf das Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums *	-4.469.978,26	0,00	0,00
Ausschüttung für das Vorjahr / Zwischenausschüttung	-341.293.339,48	-190.730,04	-4.279.248,22
Mittelzufluss /-abfluss (netto)	2.728.305,85	-93.047.906,62	-248.245.432,86
Ertrags-/Aufwandsausgleich	24.200.263,35	1.307.189,53	1.421.116,32
Ordentlicher Nettoertrag	215.644.404,51	518.989,08	23.681.274,27
Realisierte Gewinne/Verluste	590.345.228,11	3.368.216,07	212.276.188,44
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste	15.139.627.956,22	-4.061.532,92	594.406.761,03
<b>Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>15.730.810.483,56</b>	<b>162.997.169,53</b>	<b>14.976.630.786,69</b>

\* Die Zusammensetzung des Fondsvermögens, der Erträge, Aufwendungen und Entwicklungen des Fondsvermögens von in Fremdwährung geführten Teilfonds wurde zu nachfolgend genannten Devisenkursen in Euro umgerechnet. Die beiliegenden Finanzabschlüsse stellen die Aktiva und Passiva der einzelnen Teilfonds sowie des Fonds insgesamt dar. Der Abschluss des jeweiligen Teilfonds wird in der im Prospekt angegebenen Währung und der Abschluss des Fonds in dessen Basiswährung erstellt. Wenn die Währung eines Teilfonds von der Basiswährung des Fonds abweicht, wird im Rahmen der Konsolidierung der einzelnen Teilfondswährungen in die Basiswährung des Fonds die Differenz zwischen dem Nettovermögen des Teilfonds zu Beginn des Berichtszeitraums, umgerechnet zu Devisenkursen, die zu Beginn des Berichtszeitraums gelten, und dessen Wert, umgerechnet zu Devisenkursen, die zum Ende des Berichtszeitraums gelten, als „Devisenbewertungsdifferenzen auf das Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraums“ in der konsolidierten Aufstellung der Entwicklungsrechnung für das Fondsvermögen ausgewiesen.

Geschäftsjahresende 2025 ..... EUR 1,176300 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 ..... EUR 1,037650 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2025 ..... EUR 183,838095 = EUR 1  
 Geschäftsjahresende 2024 ..... EUR 163,465240 = EUR 1

\*\* Das konsolidierte Fondsvermögen, die konsolidierte Ertrags- und Aufwandsrechnung sowie die konsolidierte Entwicklung des Fondsvermögens entsprechen der Summe der Ergebnisse der einzelnen Teilfonds. Im Falle von Anlagen zwischen Teilfonds (bei denen ein Teilfonds in einen anderen Teilfonds desselben Umbrellafonds investiert) waren die entsprechenden Konten des Fonds nicht Gegenstand einer Eliminierung für Zwecke der jeweiligen konsolidierten Darstellung.



KPMG Audit S.à r.l.  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxembourg

Tel: +352 22 51 51 1  
Fax: +352 22 51 71  
E-mail: [info@kpmg.lu](mailto:info@kpmg.lu)  
Internet: [www.kpmg.lu](http://www.kpmg.lu)

**An die Aktionäre der  
DWS Concept SICAV  
2, boulevard Konrad Adenauer  
1115 Luxembourg**

## **BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“**

### **Prüfungsurteil**

Wir haben den Jahresabschluss der DWS Concept SICAV (der „Fonds“) und ihrer jeweiligen Teilfonds, bestehend aus der Vermögensaufstellung einschließlich des Wertpapierbestands und der sonstigen Vermögenswerte zum 31. Dezember 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie erläuternden Angaben mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2025 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

## **Sonstige Informationen**

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

## **Verantwortung des Verwaltungsrats des Fonds für den Jahresabschluss**

Der Verwaltungsrat des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner jeweiligen Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einzelne seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

## **Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung**

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden erläuternden Angaben.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder einzelner seiner Teilfonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen erläuternden Angaben zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einzelne seiner Teilfonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen können.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der erläuternden Angaben und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 10. April 2026

KPMG Audit S.à r.l.  
Cabinet de révision agréé

Pia Schanz

Sonstige Informationen – nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

---

# Ergänzende Angaben

# Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder

## Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024

---

Nach der Zustimmung der Aktionäre bei der Generalversammlung der Gesellschaft am 23. April 2025 wurde die jährliche Vergütung des unabhängigen Verwaltungsratsmitglieds auf der Grundlage der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres der Gesellschaft genehmigt. Das unabhängige Verwaltungsratsmitglied erhielt 10.000 EUR für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024. Das externe Verwaltungsratsmitglied erhielt 5.000 EUR für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2024.

Die Vergütung der unabhängigen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

## Honorare und Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025

---

Die Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft, die am 22. April 2026 stattfindet, wird die jährliche Vergütung für das unabhängige und das externe Verwaltungsratsmitglied für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2025 genehmigen. Der vorgesehene Betrag für das unabhängige Verwaltungsratsmitglied beläuft sich auf 10.000 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2025. Der vorgesehene Betrag für das externe Verwaltungsratsmitglied beläuft sich auf 5.000 EUR und beruht auf der Anzahl der Teilfonds am Ende des Geschäftsjahres zum 31. Dezember 2025.

Die Vergütung der unabhängigen und der externen Verwaltungsratsmitglieder wird von der Verwaltungsgesellschaft gezahlt.

Zur Klarstellung: Nicht unabhängige Verwaltungsratsmitglieder erhalten weder eine Vergütung für ihre Funktion als Verwaltungsratsmitglieder noch sonstige Sachleistungen von der Gesellschaft oder der Verwaltungsgesellschaft.

# Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment S.A. („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

## Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

## Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristiges Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung von Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

## Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

## Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Interessen der Investierenden als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

## Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausgezahlten als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

## Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	116
Gesamtvergütung <sup>2)</sup>	EUR 18.151.675
Fixe Vergütung	EUR 14.627.423
Variable Vergütung	EUR 3.524.252
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>3)</sup>	EUR 1.658.571
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger <sup>4)</sup>	EUR 0
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.587.454

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> Unter Berücksichtigung diverser Vergütungsbestandteile entsprechend den Definitionen in den ESMA-Leitlinien, die Geldzahlungen oder -leistungen (wie Bargeld, Anteile, Optionsscheine, Rentenbeiträge) oder Nicht-(direkte) Geldleistungen (wie Gehaltsnebenleistungen oder Sondervergütungen für Fahrzeuge, Mobiltelefone, usw.) umfassen.

<sup>3)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Vorstandsmitglieder der Gesellschaft. Das Mitglied des Vorstands erfüllt die Definition als Führungskraft der Gesellschaft. Über die Mitglieder des Vorstands hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

<sup>4)</sup> Identifizierte Risikoträger mit Kontrollfunktion werden in der Zeile „Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen“ ausgewiesen.

## Angaben zur Vergütung der Mitarbeitenden

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist ein Tochterunternehmen der DWS Group GmbH & Co. KGaA („DWS KGaA“) und unterliegt im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems den aufsichtsrechtlichen Anforderungen der fünften Richtlinie betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW V-Richtlinie“) und der Richtlinie über die Verwaltung alternativer Investmentfonds („AIFM-Richtlinie“) sowie den Leitlinien der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde für solide Vergütungspolitik („ESMA-Leitlinien“).

### Vergütungsrichtlinie & Governance

Für die Gesellschaft gilt die gruppenweite Vergütungsrichtlinie, die die DWS KGaA für sich und alle ihre Tochterunternehmen (zusammen „DWS Konzern“ oder „Konzern“) eingeführt hat.

Im Einklang mit der Konzernstruktur wurden Ausschüsse eingerichtet, die die Angemessenheit des Vergütungssystems und die Einhaltung der aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung sicherstellen und für deren Überprüfung verantwortlich sind.

So wurde unterhalb der DWS KGaA Geschäftsführung das DWS Compensation Committee mit der Entwicklung und Gestaltung von nachhaltigen Vergütungsgrundsätzen, der Erstellung von Empfehlungen zur Gesamtvergütung sowie der Sicherstellung einer angemessenen Governance und Kontrolle im Hinblick auf Vergütung und Zusatzleistungen für den Konzern beauftragt.

Weiterhin wurde das Remuneration Committee eingerichtet, um den Aufsichtsrat der DWS KGaA bei der Überwachung der angemessenen Ausgestaltung der Vergütungssysteme für alle Konzernmitarbeitenden zu unterstützen. Dies erfolgt mit Blick auf die Ausrichtung der Vergütungsstrategie auf die Geschäfts- und Risikostrategie sowie unter Berücksichtigung der Auswirkung des Vergütungssystems auf das konzernweite Risiko-, Kapital- und Liquiditätsmanagement.

Im Rahmen der jährlichen internen Überprüfung auf Konzernebene wurde festgestellt, dass die Ausgestaltung des Vergütungssystems angemessen ist und keine wesentlichen Unregelmäßigkeiten vorliegen.

### Vergütungsstruktur

Die Vergütung der Mitarbeitenden setzt sich aus fixer und variabler Vergütung zusammen.

Die fixe Vergütung entlohnt die Mitarbeitenden entsprechend ihrer Qualifikation, Erfahrung und Kompetenzen sowie der Anforderung, der Bedeutung und des Umfangs ihrer Funktion.

Die variable Vergütung spiegelt die Leistung auf Konzern-, Geschäftsbereichs- und individueller Ebene wider. Grundsätzlich besteht die variable Vergütung aus zwei Elementen – der DWS-Komponente und der individuellen Komponente.

Die DWS-Komponente wird auf Basis der Zielerreichung wesentlicher Konzernerkennzahlen ermittelt. Für das Geschäftsjahr 2025 waren diese: Bereinigte Aufwand-Ertrag-Relation, langfristige Nettomittelaufkommen und ESG-Kennzahlen.

Die individuelle Komponente der variablen Vergütung berücksichtigt eine Reihe von finanziellen und nicht-finanziellen Faktoren, Verhältnismäßigkeiten innerhalb der Vergleichsgruppe und Überlegungen zur Bindung der Mitarbeitenden. Variable Vergütung kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen oder Fehlverhalten entsprechend reduziert oder komplett gestrichen werden. Sie wird grundsätzlich nur gewährt und ausgezahlt, wenn die Gewährung für den Konzern tragfähig ist. Im laufenden Beschäftigungsverhältnis werden keine Garantien für eine variable Vergütung vergeben. Garantierte variable Vergütung wird nur bei Neueinstellungen in eng begrenztem Rahmen und limitiert auf das erste Anstellungsjahr vergeben.

Die Vergütungsstrategie ist darauf ausgerichtet, ein angemessenes Verhältnis zwischen fester und variabler Vergütung zu erreichen. Dies trägt dazu bei, die Vergütung der Mitarbeitenden an den Interessen von Kunden, Investoren und Aktionären sowie an den Branchenstandards auszurichten. Gleichzeitig wird sichergestellt, dass die fixe Vergütung einen ausreichend hohen Anteil an der Gesamtvergütung ausmacht, um dem Konzern volle Flexibilität bei der Gewährung variablen Vergütung zu ermöglichen.

### Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unterliegt angemessenen Risikoanpassungsmaßnahmen, die Ex-ante- und Ex-post-Risikoanpassungen umfassen. Die solide Methodik soll sicherstellen, dass die Bestimmung der variablen Vergütung die risikobereinigte Performance sowie die Kapital- und Liquiditätsposition des Konzerns widerspiegelt.

Bei der Bewertung der Leistung der Geschäftsbereiche werden eine Reihe von Überlegungen herangezogen. Die Leistung wird im Zusammenhang mit finanziellen und nicht-finanziellen Zielen auf der Grundlage von Balanced Scorecards bewertet. Die Zuteilung von variabler Vergütung zu den Infrastrukturbereichen und insbesondere zu den Kontrollfunktionen hängt zwar vom Gesamtergebnis des Konzerns ab, nicht aber von den Ergebnissen der von ihnen überwachten Geschäftsbereiche.

Auf individueller Ebene der Mitarbeitenden gelten Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung. Diese enthalten Informationen über die Faktoren und Messgrößen, die bei Entscheidungen zur individuellen variablen Vergütung berücksichtigt werden müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilungen im Rahmen des Ansatzes der Ganzheitliche Leistung. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

### Nachhaltige Vergütung

Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsrisiken sind elementarer Bestandteil bei der Bestimmung der variablen Vergütung. Dementsprechend steht die DWS Vergütungsrichtlinie mit den für den Konzern geltenden Nachhaltigkeitskriterien im Einklang. Dadurch schafft der DWS Konzern Verhaltensanreize, die sowohl die Investoreninteressen als auch den langfristigen Erfolg des Unternehmens fördern. Relevante Nachhaltigkeitsfaktoren werden regelmäßig überprüft und in die Gestaltung der Vergütungsstruktur integriert.

## Vergütung für das Jahr 2025

Das DWS Compensation Committee hat die Tragfähigkeit der variablen Vergütung für das Jahr 2025 kontrolliert und festgestellt, dass die Kapital- und Liquiditätsausstattung des Konzerns über den regulatorisch vorgeschriebenen Mindestanforderungen und dem internen Schwellenwert für die Risikotoleranz liegt.

Als Teil der im März 2026 für das Geschäftsjahr 2025 gewährten variablen Vergütung wird die DWS-Komponente auf Basis der Bewertung der festgelegten Leistungskennzahlen gewährt. Die Geschäftsführung hat für 2025 eine Auszahlungsquote der DWS-Komponente von 100,0% festgelegt.

## Vergütungssystem für Risikoträger

Gemäß den regulatorischen Anforderungen hat die Gesellschaft Risikoträger ermittelt. Das Identifizierungsverfahren wurde im Einklang mit den Konzerngrundsätzen durchgeführt und basiert auf der Bewertung des Einflusses folgender Kategorien von Mitarbeitenden auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder einen von ihr verwalteten Fonds und: (a) Geschäftsführung/Senior Management, (b) Portfolio-/Investmentmanager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Mitarbeitende mit Leitungsfunktionen in Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Mitarbeitende (Risikoträger) mit wesentlichem Einfluss, (f) sonstige Mitarbeitende in der gleichen Vergütungsstufe wie sonstige Risikoträger, deren Tätigkeit einen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder des Konzerns hat.

Mindestens 40 % der variablen Vergütung für Risikoträger werden aufgeschoben vergeben. Des Weiteren werden für wichtige Anlageexperten mindestens 50 % sowohl des direkt ausbezahlt als auch des aufgeschobenen Teils in Form von aktienbasierten oder fondsbasierten Instrumenten des DWS Konzerns gewährt. Alle aufgeschobenen Komponenten unterliegen bestimmten Leistungs- und Verfallbedingungen, um eine angemessene nachträgliche Risikoadjustierung zu gewährleisten. Bei einer variablen Vergütung von weniger als EUR 50.000 erhalten Risikoträger ihre gesamte variablen Vergütung in bar und ohne Aufschub.

## Zusammenfassung der Informationen zur Vergütung für die Gesellschaft für 2025<sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt der Mitarbeitenden (Kopfzahl)	422
Gesamtvergütung	EUR 95.185.668
Fixe Vergütung	EUR 52.593.104
Variable Vergütung	EUR 42.592.564
davon: Carried Interest	EUR 0
Gesamtvergütung für Senior Management <sup>2)</sup>	EUR 4.439.634
Gesamtvergütung für sonstige Risikoträger	EUR 12.892.273
Gesamtvergütung für Mitarbeitende mit Kontrollfunktionen	EUR 2.570.298

<sup>1)</sup> Vergütungsdaten für Delegierte, an die die Gesellschaft Portfolio- oder Risikomanagementaufgaben übertragen hat, sind nicht in der Tabelle erfasst.

<sup>2)</sup> „Senior Management“ umfasst nur die Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsführung erfüllt die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsführung hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

## DWS Concept ESG Blue Economy

---

**Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A**

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte gemäß der o.g. rechtlichen Bestimmung vor.

## DWS Concept Kaldemorgen

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 – Ausweis nach Abschnitt A

	Wertpapierleihe	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Angaben in Fondswährung			
<b>1. Verwendete Vermögensgegenstände</b>			
absolut	1.884.265.850,76	-	-
in % des Fondsvermögens	6,29%	-	-
<b>2. Die 10 größten Gegenparteien</b>			
<b>1. Name</b>	Royal Bank of Canada London Branch BNYM		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	550.527.000,00		
<b>Sitzstaat</b>	Vereinigtes Königreich		
<b>2. Name</b>	Société Générale		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	328.551.988,02		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>3. Name</b>	BNP Paribas Arbitrage SNC		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	273.841.067,25		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>4. Name</b>	BNP Paribas S.A.		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	240.789.127,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>5. Name</b>	UBS AG London Branch		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	116.161.743,47		
<b>Sitzstaat</b>	Vereinigtes Königreich		
<b>6. Name</b>	Barclays Bank Ireland PLC EQ		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	107.611.398,56		
<b>Sitzstaat</b>	Irland		
<b>7. Name</b>	Crédit Agricole CIB S.A.		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	101.270.293,60		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		
<b>8. Name</b>	Natixis S.A.		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	47.891.679,36		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		

## DWS Concept Kaldemorgen

<b>9. Name</b>	Royal Bank of Canada London Branch		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	37.415.374,50		
<b>Sitzstaat</b>	Vereinigtes Königreich		

<b>10. Name</b>	BofA Securities Europe SA BB		
<b>Bruttovolumen offene Geschäfte</b>	36.850.840,00		
<b>Sitzstaat</b>	Frankreich		

### 3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

(z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei)	zweiseitig	-	-
---	------------	---	---

### 4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	1.884.265.850,76	-	-

### 5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

<b>Art(en):</b>			
Bankguthaben	-	-	-
Schuldverschreibungen	318.748.285,50	-	-
Aktien	1.677.421.199,30	-	-
Sonstige	-	-	-

#### Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden – Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit;

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt;

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt;

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen;

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken.

Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds.

## DWS Concept Kaldemorgen

<b>Währung(en):</b>	<b>6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten</b>		
	AUD, CAD, CHF, DKK, EUR, GBP, JPY, NOK, SEK, USD, ZAR	-	-

<b>7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)</b>			
unter 1 Tag	-	-	-
1 Tag bis 1 Woche	-	-	-
1 Woche bis 1 Monat	-	-	-
1 bis 3 Monate	-	-	-
3 Monate bis 1 Jahr	-	-	-
über 1 Jahr	-	-	-
unbefristet	1.996.169.484,80	-	-

<b>8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich)</b>			
<b>Ertragsanteil des Fonds</b>			
absolut	2.772.704,84	-	-
in % der Bruttoerträge	70,00%	-	-
Kostenanteil des Fonds	-	-	-

<b>Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft</b>			
absolut	1.109.081,94	-	-
in % der Bruttoerträge	30,00%	-	-
Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft	-	-	-

<b>Ertragsanteil Dritter</b>			
absolut	-	-	-
in % der Bruttoerträge	-	-	-
Kostenanteil Dritter	-	-	-

Sofern der (Teil-)Fonds Wertpapierleihegeschäfte durchgeführt hat, zahlt der (Teil-)Fonds 33% der Bruttoerträge aus Wertpapierleihegeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft und behält 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften ein. Von den 33% behält die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben ein und zahlt die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von Wertpapierleihegeschäften gezahlt.

Für einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte (sofern zulässig), d.h. solche, die nicht der Anlage von im Rahmen eines Wertpapierleihe- oder Pensionsgeschäftes entgegengenommen Barsicherheiten dienen, behält der jeweilige (Teil-)Fonds 100% der Bruttoerträge ein, abzüglich der Transaktionskosten, die der (Teil-)Fonds als direkte Kosten an einen externen Dienstleister zahlt.

Die Verwaltungsgesellschaft ist ein verbundenes Unternehmen der DWS Investment GmbH.

Sofern der (Teil-)Fonds Pensionsgeschäfte durchgeführt hat, handelt es sich dabei derzeit nur um einfache umgekehrte Pensionsgeschäfte, nicht um andere (umgekehrte) Pensionsgeschäfte. Wenn von der Möglichkeit der Nutzung anderer (umgekehrter) Pensionsgeschäfte Gebrauch gemacht werden soll, wird der Verkaufsprospekt entsprechend angepasst. Der (Teil-)Fonds wird dann bis zu 33% der Bruttoerträge aus (umgekehrten) Pensionsgeschäften als Kosten/Gebühren an die Verwaltungsgesellschaft zahlen und mindestens 67% der Bruttoerträge aus solchen Geschäften einbehalten. Von den bis zu 33% wird die Verwaltungsgesellschaft 5% für ihre eigenen Koordinierungs- und Überwachungsaufgaben einbehalten und die direkten Kosten (z. B. Transaktionskosten und Kosten für die Verwaltung von Sicherheiten) an externe Dienstleister zahlen. Der Restbetrag (nach Abzug der Kosten der Verwaltungsgesellschaft und der direkten Kosten) wird an die DWS Investment GmbH für die Unterstützung der Verwaltungsgesellschaft bei der Anbahnung, Vorbereitung und Durchführung von (umgekehrten) Pensionsgeschäften gezahlt werden.

<b>9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps</b>			
absolut			

## DWS Concept Kaldemorgen

### 10. Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

Summe	1.884.265.850,76
Anteil	13,59%

### 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

1. Name	Gemeinsame Deutsche Bundeslaender		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	72.806.712,75		
2. Name	Republic of Austria Government Bond		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	61.529.713,13		
3. Name	NVIDIA Corp.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	54.626.486,96		
4. Name	Alphabet, Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	52.874.389,66		
5. Name	Microsoft Corp..		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	52.663.288,53		
6. Name	Agence Francaise de Developpement EPIC		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	51.685.111,83		
7. Name	Netherlands Government Bond		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	48.260.229,12		
8. Name	Broadcom, Inc.		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	47.693.569,11		
9. Name	UniCredit SpA		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	47.653.417,44		
10. Name	Coca-Cola Co/The		
Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	45.182.420,58		

### 12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

Anteil	-
--------	---

## DWS Concept Kaldemorgen

### 13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

gesonderte Konten / Depots		-
Sammelkonten / Depots	Nicht anwendbar, da keine Sicherheiten im Rahmen von Wertpapierleihegeschäften gewährt wurden.	-
andere Konten / Depots		-
Verwahrart bestimmt Empfänger		-

### 14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer	1	-	-
1. Name	State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch		
verwahrter Betrag absolut	1.996.169.484,80		
2. Name			
verwahrter Betrag absolut			

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Concept ESG Blue Economy

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 25490015KDSB46XL7O09

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 29,49% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



## Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen gegen internationale Standards, Emittenten mit der schlechtesten Bewertung bei Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekten im Vergleich zu ihrer Vergleichsgruppe und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritten, ausgeschlossen wurden.

Zudem bewarb dieser Teilfonds bestimmte ökologische Merkmale mit Bezug zur „Blue Economy“, indem die Unternehmen als Lösungsanbieter oder Transitionskandidaten eingestuft wurden. Die Verbindung zum Sektor der Blue Economy war nicht als Bezug zu einer nachhaltigen Blue Economy zu verstehen.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („SFDR“).

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

## Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels der internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen“ näher beschrieben wurde. Die Methodik umfasste verschiedene Bewertungsansätze, die als Nachhaltigkeitsindikatoren zur Bewertung der Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale herangezogen wurden. Hierzu gehörten:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diente als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen norm-bezogene Kontroversen gegen internationale Normen auftraten.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **ESG-Qualitätsbewertung** diente als Indikator für den Vergleich der Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte eines Emittenten im Verhältnis zu seiner Vergleichsgruppe.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diente als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diente als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.  
Performanz: 0%
- **Engagement bei Lösungsanbietern und Transitionskandidaten im Sektor der „Blue Economy“**  
Performanz: 99,59%
- **Beteiligung an Unternehmen, die den Ausschlusskriterien für Paris-abgestimmte EU-Referenzwerte** gemäß Artikel 12 Absatz 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission (PAB-Ausschlüsse) unterlagen.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diente als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.  
Performanz: 29,49%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

### DWS Concept ESG Blue Economy

Indikatoren Performanz		30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>					
Anzahl "engagierter" Emittenten in Blue Economy		-	5,00	6,00	% des Portfoliovermögens
Engagement in Blue Economy		83,69	96,70	90,90	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung		Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
ESG-Qualitätsbewertung	A	-	-	44,07	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung	B	-	-	42,90	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung	C	-	-	6,50	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung	D	-	-	5,92	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung	E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung	F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung		Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	A	-	-	5,12	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	B	-	-	10,61	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	C	-	-	28,99	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	D	-	-	54,24	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	E	-	-	0,44	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen		31,53	33,60	27,97	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung		Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung	A	-	-	36,38	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	B	-	-	35,60	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	C	-	-	14,65	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	D	-	-	12,77	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung		Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung	A	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	B	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
UN Global Compact		Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>					
Atomenergie C		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie D		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie E		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomenergie F		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern		0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel C		-	-	0,69	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel D		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel E		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Glücksspiel F		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle C		-	-	8,16	% des Portfoliovermögens
Kohle D		-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Pornografie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	9,03	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>				
Abgereicherte Uranmunition C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts- Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko- Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter ( $\geq 87.5$ ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger ( $\geq 87.5$ SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter ( $\geq 87.5$ Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
<b>D</b>	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
<b>F</b>	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

\*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

\*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

\*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

\*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

\*(5) Einzweck-Komponenten.

\*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

\*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

\*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag (i) zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs), die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise keine Armut, kein Hunger, Gesundheit und Wohlergehen, hochwertige Bildung, Geschlechtergleichheit, sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen, bezahlbare und saubere Energie, menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum, weniger Ungleichheiten, nachhaltige Städte und Gemeinden, nachhaltige/r Konsum und Produktion, Maßnahmen zum Klimaschutz, Leben unter Wasser und/oder Leben an Land, und/oder (ii) zu mindestens einem anderen Umweltziel, wie beispielsweise Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz, nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen, Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung und/oder Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und Ökosysteme (wie in der EU-Taxonomie definiert).

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in die der Teilfonds anlegte, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob ökologische oder soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Teilfonds berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der Offenlegungsverordnung:

- Treibhausgas-(THG-)Emissionen (Nr. 1)
- CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Nr. 2)
- THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind (Nr. 4)
- Emissionen in Wasser (Nr. 8)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle (Nr. 9)
- Verstoß gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) (Nr. 14)

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 01. THG-Emissionen	Summe des aktuellen Werts der Investitionen von Unternehmen i, geteilt durch den Unternehmenswert des investierten Unternehmens und multipliziert mit den Scope 1+2+3-THG-Emissionen des Unternehmens.	108699,38 tCO2e
PAII - 02. CO2-Fußabdruck - EUR	Der CO2-Fußabdruck wird in Tonnen CO2-Emissionen pro Million investierter EUR ausgedrückt. Die CO2-Emissionen eines Emittenten werden durch seinen Unternehmenswert einschließlich liquider Mittel (EVIC) normalisiert.	680,79 tCO2e / Million EUR
PAII - 03. Kohlenstoffintensität	Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität Scope 1+2+3	883,83 tCO2e / Million EUR
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,41 % des Portfoliovermögens
PAII - 08. Emissionen in Wasser	In Oberflächengewässer eingeleitete Abwässer (in Tonnen) als Folge von Industrie- oder Produktionstätigkeiten.	2,04 Tonnen / Million EUR
PAII - 09. Anteil gefährlicher Abfälle	Tonnen gefährlicher Abfälle und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,69 Tonnen / Million EUR
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Concept ESG Blue Economy

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
Prysmian	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	5,7 %	Italien
Waste Connections	E - Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	5,1 %	Kanada
Nexans	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	5,0 %	Frankreich
Xylem	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	4,8 %	Vereinigte Staaten
Bureau Veritas	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4,8 %	Frankreich
Konecranes	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	4,6 %	Finnland
Mowi	A - Land und Forstwirtschaft, Fischerei	4,4 %	Norwegen
Arcadis	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4,4 %	Niederlande
Intertek Group	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4,0 %	Vereinigtes Königreich
Veolia Environnement	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	4,0 %	Frankreich
Waste Management Inc.	E - Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3,9 %	Vereinigte Staaten
Fugro	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	3,1 %	Niederlande
Tetra Tech	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3,1 %	Vereinigte Staaten
Coca-Cola Europacific Partners	C - Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2,6 %	Vereinigtes Königreich
Nextpower	NA - Sonstige	2,6 %	Vereinigte Staaten

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 97,94% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 95,72 %

29.12.2023: 97,31 %

30.12.2022: 99,13 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

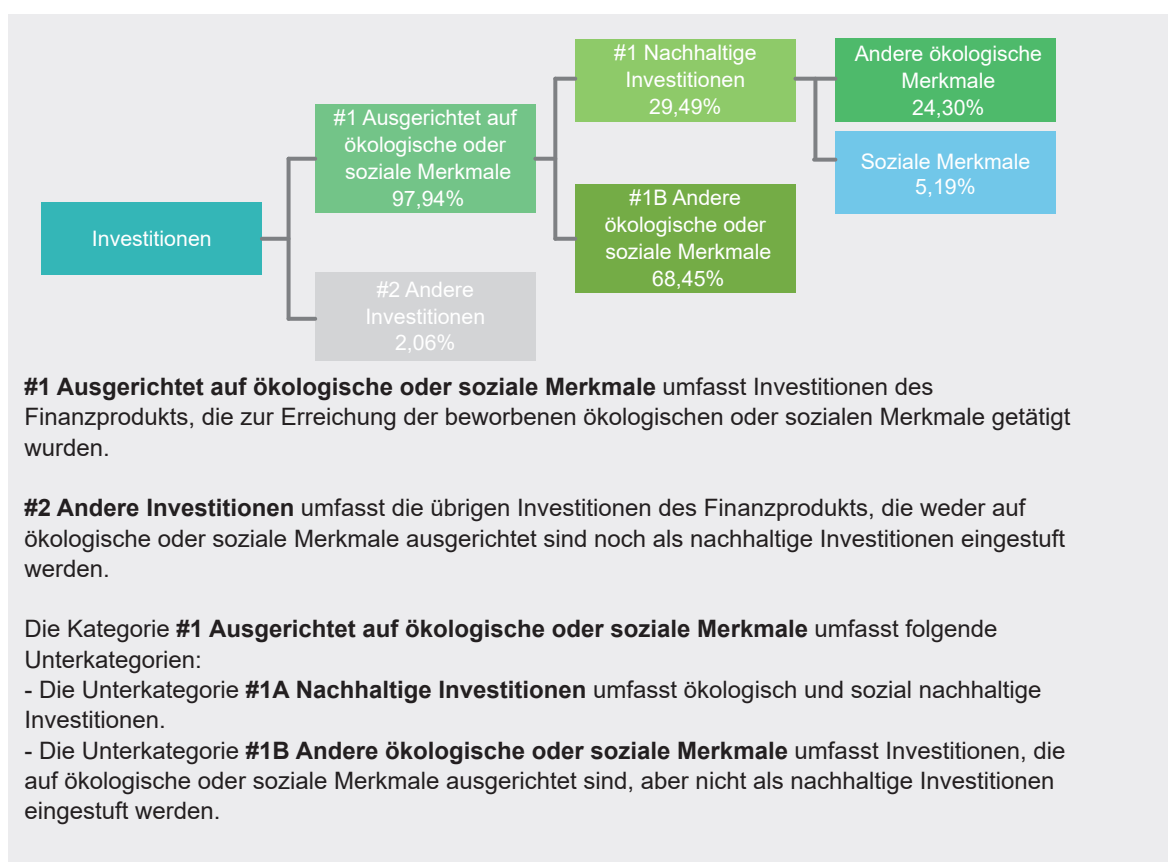
## Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 97,94% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale**). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 29,49% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als nachhaltige Investitionen (**#1A Nachhaltige Investitionen**).

Davon betrug der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, 24,30% des Netto-Teilfondsvermögens, und der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen 5,19% des Netto-Teilfondsvermögens. Der tatsächliche Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, und sozial nachhaltiger Investitionen hing von der Marktsituation und dem investierbaren Anlageuniversum ab.

2,06% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (**#2 Andere Investitionen**), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.

Eine ausführlichere Darstellung der genauen Aufteilung des Portfolios dieses Teilfonds war dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.



## In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

### DWS Concept ESG Blue Economy

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
A	Land und Forstwirtschaft, Fischerei	8,0 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	37,4 %
D	Energieversorgung	6,1 %
E	Wasserversorgung, Abwasser - und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	10,0 %
H	Verkehr und Lagerei	3,9 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,0 %

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	21,3 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6,4 %
NA	Sonstige	5,9 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>		0,4 %

Stand: 30. Dezember 2025



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

**Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert<sup>1</sup>?**

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

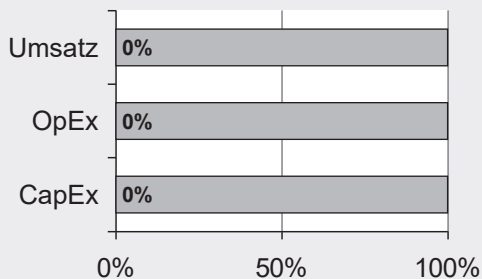
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

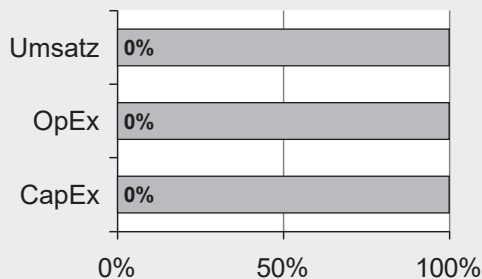
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



### Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, betrug 24,30% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	31,53%	27,35%	4,18%
29.12.2023	33,60%	29,92%	3,68%
30.12.2022	27,97%	--	--



### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 5,19% des Netto-

Teilfondsvermögens. In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	31,53%	27,35%	4,18%
29.12.2023	33,60%	29,92%	3,68%
30.12.2022	27,97%	--	--



### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

97,94% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 2,06% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung und die PAB-Ausschlüsse erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fielen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Aktienstrategie als Hauptanlagestrategie. Mindestens 80% des Nettoinventarwerts des Teilfonds wurden weltweit in Aktien von Emittenten angelegt, die nach den internen qualitativen Research-Kriterien der DWS einen Bezug zur „Blue Economy“ aufwiesen. Hinsichtlich der Aufteilung des Teilfondsportfolios bezog sich der Begriff „Blue Economy“ auf Unternehmen mit Wirtschaftstätigkeiten an Land oder im Meer, die einen direkten oder indirekten Bezug zu den Meeresökosystemen hatten. Die Klassifizierung dieser Unternehmen erfolgte unabhängig davon, wie hoch ihr Umsatzanteil in der Blue Economy war. Die Verbindung des Teilfonds zur Blue Economy war nicht als Bezug zu einer nachhaltigen Blue Economy zu verstehen. Bis zu 20% des Teilfondsvermögens konnten in kurzfristige Einlagen, Geldmarktinstrumente und Guthaben bei Kreditinstituten und bis zu 10% in Geldmarktfonds investiert werden.

Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie waren dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

97,94% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Einhaltung der PAB-Ausschlüsse wurden im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

### **ESG-Bewertungsmethodik**

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die folgenden Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führte einer der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelt.

#### • PAB-Ausschlüsse

Der Teilfonds wendete gemäß den geltenden Rechtsvorschriften PAB-Ausschlüsse an und schließt die folgenden Unternehmen aus:

- a. Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen (Herstellung oder Verkauf von Antipersonenminen, Streumunition, chemischen Waffen und biologischen Waffen), die als Teil der Bewertung der „Beteiligung an umstrittenen Waffen“ bewertet wurden, wie unten beschrieben;
- b. Unternehmen, die an dem Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt waren;
- c. Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstießen (wurde als Teil der „Bewertung von Norm-Kontroversen“ bewertet, wie unten beschrieben);
- d. Unternehmen, die 1% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielten;
- e. Unternehmen, die 10% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielten;
- f. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielten;
- g. Unternehmen, die 50% oder mehr ihrer Umsätze mit der Stromerzeugung mit einer THG-Emissionsintensität von mehr als 100 g CO<sub>2</sub>e/kWh erzielten.

Die PAB-Ausschlüsse wurden insbesondere nicht für Sichteinlagen bei Kreditinstituten und bestimmte Derivate angewendet. Der Umfang der Anwendung der PAB-Ausschlüsse auf der Ebene der Anleihen mit Erlösverwendung wurde im Abschnitt „Bewertung der Anleihen mit Erlösverwendung“ weiter unten beschrieben.

#### • Bewertung von Norm-Kontroversen

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • ESG-Qualitätsbewertung

Bei der ESG-Qualitätsbewertung wurde zwischen Anlagen in Unternehmen und Anlagen in staatliche Emittenten unterschieden.

Für Unternehmen ermöglichte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe (Peer-Group-Vergleich) basierend auf einer ESG-Gesamtbewertung, zum Beispiel in Bezug auf den Umgang mit Umweltveränderungen, Produktsicherheit, Mitarbeiterführung oder Unternehmensethik. Die Vergleichsgruppe für Unternehmen stammt aus dem gleichen Wirtschaftszweig. Die in diesem Vergleich besser bewerteten Unternehmen erhielten eine bessere Bewertung, während die im Vergleich schlechter bewerteten Unternehmen eine schlechtere Bewertung erhielten. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

Bei staatlichen Emittenten führte die ESG-Qualitätsbewertung eine Bewertung relativ zu ihrer Vergleichsgruppe unter Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Kriterien sowie Indikatoren für eine gute Regierungsführung. Hierzu zählten beispielsweise das politische System, das Vorhandensein von Institutionen und die Rechtsstaatlichkeit. Staatliche Emittenten mit der schlechtesten Bewertung von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • Freedom House Status

Freedom House ist eine internationale Nichtregierungsorganisation, die Länder nach ihrem Grad an politischer Freiheit und Bürgerrechten klassifiziert. Basierend auf dem Freedom House Status waren Länder, die als „nicht frei“ eingestuft wurden, als Anlage ausgeschlossen.

#### • Beteiligung an umstrittenen Sektoren

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielen, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen in der Rüstungsindustrie: 5% oder mehr
- b. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- c. Herstellung von Produkten und/oder Erbringung von Dienstleistungen für die Glücksspielindustrie: 5% oder mehr
- d. Herstellung von Erwachsenenunterhaltung: 5% oder mehr
- e. Herstellung von Palmöl: 5% oder mehr
- f. Stromerzeugung aus Kernkraft und/oder Abbau von Uran und/oder Anreicherung von Uran: 5% oder mehr
- g. Unkonventionelle Förderung von Rohöl und/oder Erdgas (einschließlich Ölsand, Ölschiefer/Schiefergas, Bohrungen in der Arktis): mehr als 0%
- h. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielen, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie eine zusätzliche Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden mithilfe einer internen Ermittlungsmethodik ausgeschlossen.

Ebenfalls ausgeschlossen wurden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Vertrieb von Nuklearwaffen oder Schlüsselkomponenten von Nuklearwaffen beteiligt waren. Dabei konnten die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

#### • Beteiligung an umstrittenen Waffen

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen oder anderen damit verbundenen spezifischen Aktivitäten (Antipersonenminen, Streumunition, chemischen und biologischen Waffen, Blendlaserwaffen, Waffen mit nicht aufzuspürenden Fragmenten, Waffen/Munition mit abgereichertem Uran und/oder Brandwaffen mit weißem Phosphor) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

#### • Engagement bei Lösungsanbietern und Transitionskandidaten im Sektor der Blue Economy

Unter den vom Teilfondsmanagement ausgewählten Unternehmen, die nach den internen qualitativen Research-Kriterien der DWS in der „Blue Economy“ tätig waren, ermittelte das Teilfondsmanagement Unternehmen als Lösungsanbieter oder Transitionskandidaten unabhängig von ihrem Umsatzanteil in diesen Bereichen. Lösungsanbieter und Transitionskandidaten mussten mindestens 80% des Nettoinventarwerts des Teilfonds ausmachen.

- Lösungsanbieter boten Produkte oder Dienstleistungen, die zur Wiederherstellung, zum Schutz oder zur Erhaltung des Meeresökosystems beitragen können. Hierzu gehörten beispielsweise Unternehmen aus den Bereichen Kreislaufwirtschaft (zum Beispiel Recycling, Abwasserbehandlung) und Technologien für erneuerbare Energien (zum Beispiel Solarenergie). Zusätzlich zur Klassifizierung als Lösungsanbieter führte das Teilfondsmanagement eine Prüfung durch, um Unternehmen mit schädlichen Aktivitäten auszuschließen.

- Transitionskandidaten nutzen die Meere als Ressourcen für ihre Produkte oder Dienstleistungen und/oder konnten das Meeresökosystem negativ beeinflussen, hatten jedoch ihre Bereitschaft signalisiert, diese negativen Auswirkungen (zum Beispiel ihre THG-Emissionen) zu reduzieren. Zu den Transitionskandidaten zählten beispielsweise Unternehmen in den Sektoren Aquakultur und Fischerei, internationale Schifffahrt und Häfen sowie Meerestourismus, die nach folgenden Grundsätzen ausgewählt wurden:

### i. Richtlinien der UNEP FI

Die Richtlinien der Finanzinitiative des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP FI) dienen als Grundlage für die Ermittlung potenzieller Transitionskandidaten in der Blue Economy. In diesen Richtlinien werden die Risiken nachteiliger Auswirkungen auf das Meeresökosystem definiert und entsprechende Handlungsempfehlungen gegeben.

Die Transitionskandidaten wurden unter Berücksichtigung der UNEP FI-Liste empfohlener Ausschlüsse für die Finanzierung einer nachhaltigen Blue Economy ausgewählt. Diese Liste enthält eine Übersicht über Aktivitäten, die aufgrund ihrer schädlichen Auswirkungen und hohen Risiken für die Meere nicht finanziert werden sollten, wie der übermäßige Einsatz von verbotenen oder schädlichen Chemikalien, antimikrobiellen Substanzen oder Pestiziden im Aquakultursektor oder die unsachgemäße Abfallentsorgung in der Schifffahrt („Prüfung auf Vermeidungskriterien“). Ergab die Prüfung auf Vermeidungskriterien, dass das Verhalten eines Unternehmens einen der empfohlenen Ausschlüsse auslöste, wurde das Unternehmen im Vorfeld aus dem Anlageuniversum des Teilfonds ausgeschlossen.

### ii. Verpflichtung zur Reduzierung von Treibhausgasen (THG)

Darüber hinaus wurden Transitionskandidaten nur dann berücksichtigt, wenn sie sich zur Reduzierung ihrer THG-Emissionen verpflichtet hatten, beispielsweise durch eine öffentliche Verpflichtungserklärung zur Einhaltung eines wissenschaftsbasierten Emissionsreduktionsziels, eines validierten SBTi-Ziels oder anderer THG-Reduktionsziele. Die Reduktionsverpflichtung erfolgt normalerweise auf Unternehmensebene ohne Bezugnahme auf die industriellen oder wirtschaftlichen Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Nutzung von Meeresressourcen. Auch wenn sich die Transitionskandidaten zur Reduzierung ihrer THG-Emissionen verpflichtet hatten, hatte das Fondsmanagement keine Schwellen- oder Zielwerte festgelegt, anhand derer gemessen wurde, wie die negativen Auswirkungen auf die Meeresökosysteme im Laufe der Zeit reduziert werden.

### iii. Engagement bei ausgewählten Transitionskandidaten

Das Teilfondsmanagement führte mit einer Mindestanzahl ausgewählter Transitionskandidaten (mindestens drei) einen aktiven Dialog (Engagement) im Einklang mit den in den UNEP FI-Richtlinien dargelegten Zielen. Das Engagement wurde von dem Teilfondsmanagement durchgeführt und umfasste die folgenden entsprechenden Maßnahmen:

- Entwicklung unternehmensspezifischer Kennzahlen (KPIs) und Zielvorgaben, um den Fortschritt bei zentralen Herausforderungen oder Bereichen mit Verbesserungsbedarf nach den Richtlinien der UNEP FI zu überwachen. Diese KPIs und Zielvorgaben waren speziell auf die Geschäftstätigkeiten des jeweiligen Unternehmens und ihren Bezug zum Meeresökosystem zugeschnitten.
- Pflege eines laufenden Dialogs mit den Engagement-Unternehmen und Verfolgung und Überwachung ihrer Fortschritte.
- Eskalationsmaßnahmen in bestimmten Fällen, etwa bei äußerst bedenklichen Unternehmensaktivitäten oder mangelnder Mitwirkung (hierzu zählten Maßnahmen wie Eskalationssitzungen, aktive Beteiligung und Ausübung von Aktionärsstimmrechten bei Hauptversammlungen gegen die Vorschläge der Unternehmensleitung und/oder Veräußerung als letztes Mittel), je nach Art der KPI oder Zielvorgabe und betroffenem Nachhaltigkeitsaspekt.

- **DWS Bewertung der Erlösverwendung**

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt und eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Erstens wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf die Einhaltung der Climate Bonds Standards, ähnlicher Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel ICMA Prinzipien, oder des EU-Standards für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft.

Zweitens wurden bestimmte Ausschlusskriterien (einschließlich der anwendbaren PAB-Ausschlüsse), sofern dies relevant war und ausreichende Daten vorlagen, auf der Ebene der Anleihe und/oder in Bezug auf den Emittenten der Anleihen angewendet, was zum Ausschluss der Anleihe als Anlage führen konnte.

## Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomie-konform sein oder nicht.

**Name des Produkts:** DWS Concept Kaldemorgen

**Unternehmenskennung (LEI-Code):** 549300Q2LE5ES354XA11

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <b>Ja</b>	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> <b>Nein</b>
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt</b> : ____%	<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit <b>ökologische/soziale Merkmale beworben</b> und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 23,22% an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit <b>nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel</b> getätigt: ____%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber <b>keine nachhaltigen Investitionen getätigt</b> .



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Teilfonds bewarb ökologische und soziale Merkmale durch die allgemeine Berücksichtigung von ESG-Kriterien, indem beispielsweise Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung hinsichtlich normbezogener Kontroversen und/oder Anlagen in Unternehmen, deren Tätigkeit in umstrittenen Sektoren eine bestimmte Umsatzschwelle überschritt, ausgeschlossen wurden.

Darüber hinaus bewarb dieser Teilfonds einen Anteil an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR).

Dieser Teilfonds hat keinen Referenzwert für die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale bestimmt.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale sowie die Nachhaltigkeit der Anlagen wurde mittels Anwendung einer internen ESG-Bewertungsmethodik und ESG-spezifischer Ausschluss-Schwellenwerte bewertet, die im Abschnitt „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ näher beschrieben werden. Bei dieser Methodik wurden verschiedene Bewertungsansätze als Nachhaltigkeitsindikatoren herangezogen:

- **Bewertung von Norm-Kontroversen** diene als Indikator dafür, in welchem Maße bei einem Unternehmen normbezogene Kontroversen gegen internationale Standards auftraten.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Freedom House Status** diene als Indikator für die politischen und bürgerlichen Freiheitsrechte eines Landes.  
Performanz: Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte
- **Beteiligung an umstrittenen Sektoren** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen in umstrittenen Sektoren tätig war.  
Performanz: 0%
- **Beteiligung an umstrittenen Waffen** diene als Indikator dafür, inwieweit ein Unternehmen an umstrittenen Waffengeschäften beteiligt war.  
Performanz: 0%
- **Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen** diene als Indikator dafür, wie hoch der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR war.  
Performanz: 23,22%

Eine Beschreibung der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet wurden, einschließlich der Ausschlusskriterien, sowie der Bewertungsmethodik, ob und in welchem Maße Vermögensgegenstände die definierten ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllten (einschließlich der für die Ausschlüsse definierten Umsatzschwellen), können dem Kapitel „Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?“ entnommen werden. Dieser Abschnitt enthält weitergehende Informationen zu den Nachhaltigkeitsindikatoren.

Zur Berechnung der Nachhaltigkeitsindikatoren werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.

Die Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale auf Portfolioebene wurde im Vorjahr anhand der folgenden Nachhaltigkeitsindikatoren gemessen:

### DWS Concept Kaldemorgen

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
<b>Nachhaltigkeitsindikatoren</b>				
ESG-Qualitätsbewertung A	-	-	33,46	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung B	-	-	16,38	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung C	-	-	26,52	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung D	-	-	4,35	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung E	-	-	1,08	% des Portfoliovermögens
ESG-Qualitätsbewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung A	-	-	2,19	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung B	-	-	9,06	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung C	-	-	44,32	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung D	-	-	21,41	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Klima- und Transitionsrisiko-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Nachhaltige Investitionen	15,68	16,68	19,20	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Norm-Bewertung A	-	-	9,36	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung B	-	-	6,94	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung C	-	-	23,12	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung D	-	-	19,07	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung E	-	-	3,79	% des Portfoliovermögens
Norm-Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	Keine Investitionen in unzulängliche Vermögenswerte	-	
Sovereign Freedom Bewertung A	-	-	7,29	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung B	-	-	12,43	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Sovereign Freedom Bewertung F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an umstrittenen Sektoren</b>				
Beteiligung an kontroversen Geschäftsfeldern	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Kohle C	-	-	3,42	% des Portfoliovermögens
Kohle D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Kohle F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie C	-	-	1,59	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Rüstungsindustrie F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Tabak F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Zivile Handfeuerwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand C	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Indikatoren Performanz	30.12.2024	29.12.2023	30.12.2022	
Ölsand E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Ölsand F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
<b>Beteiligung an kontroversen Waffen</b>				
Abgereicherte Uranmunition D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Abgereicherte Uranmunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Antipersonenminen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen D	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Atomwaffen F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Beteiligung an kontroversen Waffen	0,00	0,00	-	% des Portfoliovermögens
Streumunition E	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens
Streumunition F	-	-	0,00	% des Portfoliovermögens

Der Ausweis der Nachhaltigkeitsindikatoren wurde im Vergleich zum Vorjahresbericht überarbeitet. Die Bewertungsmethodik ist unverändert. Weiterführende Hinweise in Bezug auf die aktuell geltenden Nachhaltigkeitsindikatoren sind dem Abschnitt "Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?" zu entnehmen.

Angaben zur Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts) finden Sie in dem Abschnitt "Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

## DWS ESG-Bewertungsskala

In den folgenden Bewertungssätzen erhielten die Vermögensgegenstände jeweils eine von sechs möglichen Bewertungen, wobei A die beste Bewertung war und F die schlechteste Bewertung war.

Kriterium	Umstrittene Sektoren *(1)	Kontroverse Waffen	Norm- Bewertung *(6)	ESG-Qualitäts-Bewertung	SDG- Bewertung	Klima- & Transitionsrisiko-Bewertung
<b>A</b>	Kein Bezug zu "kontroversen" Sektoren	Kein Bezug zu kontroversen Waffen	Keine Probleme	Wahrer ESG Vorreiter ( $\geq 87.5$ ESG Punkte)	Wahrer SDG Beiträger ( $\geq 87.5$ SDG Punkte)	Wahrer Vorreiter ( $\geq 87.5$ Punkte)
<b>B</b>	Entfernter Bezug	Entfernter / Nur vermuteter Bezug	Minimale Probleme	ESG Vorreiter (75-87.5 ESG Punkte)	SDG Beiträger (75-87.5 SDG Punkte)	Klimalösungen (75-87.5 Punkte)
<b>C</b>	0% - 5%	Dual-Purpose *(2)	Probleme	ESG oberes Mittelfeld (50-75 ESG Punkte)	SDG oberes Mittelfeld (50-75 SDG Punkte)	Kontrolliertes Risiko (50-75 Punkte)
<b>D</b>	5% - 10% (Kohle: 5% - 10%)	Besitz *(3)/ Mutter *(4)	Schwerere Probleme	ESG unteres Mittelfeld (25-50 ESG Punkte)	SDG unteres Mittelfeld (25-50 SDG Punkte)	Moderates Risiko (25-50 Punkte)
<b>E</b>	10% - 25% (Kohle: 15% - 25%)	Hersteller einer Komponente *(5)	Ernste Probleme oder höchste Stufe mit Neubewertung *(7)	ESG Nachzügler (12.5-25 ESG Punkte)	SDG Verhinderer (12.5-25 SDG Punkte)	Hohes Risiko (12.5-25 Punkte)
<b>F</b>	$\geq 25\%$	Hersteller Waffen	Höchste Stufe / UNGC Verletzung *(8)	Wahrer ESG Nachzügler (0-12.5 ESG Punkte)	Signifikante SDG Verhinderer (0-12.5 SDG Punkte)	Extremes Risiko (0-12.5 Punkte)

\*(1) Umsatz-/Erlöseschwellen nach Standardschema (höhere Granularität verfügbar / Schwellen können individuell gesetzt werden).

\*(2) Hierin fallen z.B. Waffenträgersysteme wie Kampfflugzeuge, die neben der kontroversen auch nicht-kontroverse Waffen tragen.

\*(3) Mehr als 20% Eigenkapital.

\*(4) Mutterfirma, die in Waffen auf der Stufe E/F involviert ist, hält mehr als 50% Eigenkapital.

\*(5) Einzweck-Komponenten.

\*(6) Einschließlich ILO-Kontroversen sowie Unternehmensführung und Produktprobleme.

\*(7) Bei der laufenden Bewertung berücksichtigt die DWS den Verstoß/ die Verstöße gegen internationale Standards - beobachtet anhand von Daten von ESG-Datenanbietern - aber auch mögliche Fehler von ESG-Datenanbietern, die erwarteten zukünftigen Entwicklungen dieser Verstöße sowie die Bereitschaft die Emittenten einen Dialog über diesbezügliche Unternehmensentscheidungen aufzunehmen.

\*(8) Eine Bewertung der Stufe F kann als eine rückbestätigte Verletzung des UNGC angesehen werden, insb. Vorsätzliche / strukturell bedingte Verletzung in eigenen Unternehmen.

**Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die nachhaltigen Investitionen leisteten einen Beitrag zu mindestens einem der Ziele der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (UN-SDGs), die ökologische und/oder soziale Zielsetzungen haben, wie beispielsweise Gesundheit und Wohlergehen oder Maßnahmen zum Klimaschutz, und/oder zu mindestens einem anderen Umweltziel, wie beispielsweise Anpassung an den Klimawandel oder Klimaschutz (wie in der EU-Taxonomie definiert).

Der Umfang des Beitrags zu den einzelnen nachhaltigen Investitionszielen variierte je nach den tatsächlichen Anlagen im Portfolio.

Die DWS ermittelte den Beitrag zu einem nachhaltigen Investitionsziel anhand der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte. Der positive Beitrag einer Investition zu einem Umwelt- und/oder sozialen Ziel maß sich danach, welche Umsätze ein Unternehmen mit den tatsächlichen Wirtschaftstätigkeiten, die diesen Beitrag leisteten, erzielte (tätigkeitsbezogener Ansatz). Wurde ein positiver Beitrag festgestellt, galt die Investition als nachhaltig, wenn der Emittent positiv bei der DNSH-Bewertung (Do No Significant Harm – Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen) abschnitt und das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendete.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen gemäß Artikel 2 Absatz 17 SFDR im Portfolio wurde somit proportional zu den als nachhaltig eingestuften Wirtschaftstätigkeiten der Emittenten berechnet (tätigkeitsbezogener Ansatz). Abweichend hiervon wurde im Fall von Anleihen mit Erlösverwendung, die als nachhaltige Investitionen eingestuft wurden, der Wert der gesamten Anleihe auf den Anteil nachhaltiger Investitionen im Portfolio angerechnet.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Die nachhaltigen Investitionen, in die der Teilfonds anlegte, wurden daraufhin bewertet, dass sie keine erhebliche Beeinträchtigung eines ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziels verursachten. Hierzu wurden die nachfolgend beschriebenen Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (je nach Relevanz) berücksichtigt. Wurde eine erhebliche Beeinträchtigung festgestellt, konnte die Anlage nicht als nachhaltig eingestuft werden.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen wurden die verpflichtenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (je nach Relevanz) aus Tabelle 1 und die relevanten Indikatoren aus Tabelle 2 und 3 in Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR systematisch integriert. Unter Berücksichtigung dieser wichtigsten nachteiligen Auswirkungen hat die DWS quantitative Schwellenwerte und/oder qualitative Werte festgelegt, anhand derer bestimmt wurde, ob ökologische oder soziale nachhaltige Anlageziele erheblich beeinträchtigt wurden. Diese Werte wurden auf der Grundlage verschiedener externer und interner Faktoren, wie Datenverfügbarkeit oder Marktentwicklungen, festgelegt und konnten im Laufe der Zeit angepasst werden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Die Übereinstimmung nachhaltiger Investitionen unter anderem mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte wurde mittels der Bewertung von Norm-Kontroversen (wie nachstehend näher ausgeführt) beurteilt. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.*

*Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.*

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Das Teilfondsmanagement berücksichtigte die folgenden wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren aus Anhang I der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission zur Ergänzung der SFDR:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig waren (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen (Nr. 10)
- Engagement in umstrittenen Waffen (Nr. 14)

## DWS Concept Kaldemorgen

Indikatoren	Beschreibung	Performanz
<b>Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI)</b>		
PAII - 04. Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	7,62 % des Portfoliovermögens
PAII - 10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die in Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verwickelt waren	0 % des Portfoliovermögens
PAII - 14. Beteiligung an umstrittenen Waffen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	0 % des Portfoliovermögens

Stand: 30. Dezember 2025

Die Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact Indicators –PAII) werden anhand der Daten in den DWS Backoffice- und Frontoffice-Systemen berechnet, die überwiegend auf den Daten externer ESG-Datenanbieter basieren. Wenn es zu einzelnen Wertpapieren oder deren Emittenten keine Daten zu einzelnen PAII gibt, entweder weil keine Daten verfügbar sind oder der PAII auf den jeweiligen Emittenten oder das Wertpapier nicht anwendbar ist, werden diese Wertpapiere oder Emittenten nicht in der Berechnung des PAII einbezogen. Bei Zielfondsinvestitionen erfolgt eine Durchsicht ("Look-through") in die Zielfondsbestände, sofern entsprechende Daten verfügbar sind. Die Berechnungsmethode für die einzelnen PAI-Indikatoren kann sich in nachfolgenden Berichtszeiträumen infolge sich entwickelnder Marktstandards, einer veränderten Behandlung von Wertpapieren bestimmter Instrumententypen (wie Derivate) oder durch aufsichtsrechtliche Klarstellungen ändern.

Eine Verbesserung der Datenverfügbarkeit kann sich zudem in nachfolgenden Berichtszeiträumen auf die ausgewiesenen PAIs auswirken.

Zur Berechnung der PAIs werden die Werte aus dem Front-Office-System der DWS genutzt. Dies bedeutet, dass es zu geringfügigen Abweichungen zu den übrigen im Jahresbericht dargestellten Kurswerten, die aus dem Fondsbuchhaltungssystem abgeleitet werden, kommen kann.



## Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

### DWS Concept Kaldemorgen

Größte Investitionen	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des durchschnittlichen Portfoliovermögens	Aufschlüsselung der Länder
XTRACKERS IE PHYSICAL GOLD ETC 23.04.80	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4,6 %	Irland
Alphabet Cl.C	J - Information und Kommunikation	2,4 %	Vereinigte Staaten
DB ETC/Gold 27.08.60 ETC	N - Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2,4 %	Deutschland
Microsoft Corp.	J - Information und Kommunikation	2,3 %	Vereinigte Staaten
Bundesschatzanweisungen 23/18.09.2025	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,2 %	Deutschland
AXA	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2,2 %	Frankreich
US Treasury 13/15.11.43	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	2,2 %	Vereinigte Staaten
Germany 12/04.07.44	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,9 %	Deutschland
Allianz	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,9 %	Deutschland
E.ON Reg.	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,7 %	Deutschland
US Treasury 13/15.08.43	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Vereinigte Staaten
Germany 23/12.12.2025 S.2Y	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,6 %	Deutschland
iShares Physical Metals/Gold und. ETC	K - Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1,5 %	Irland
US Treasury 24/15.02.2034	O - Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1,5 %	Vereinigte Staaten
Roche Holding AG	M - Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1,4 %	Schweiz

für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 30. Dezember 2025

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: für den Zeitraum vom 01. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025



## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen betrug zum Stichtag 90,73% des Portfoliovermögens.

Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen in den Vorjahren:

30.12.2024: 81,42 %

29.12.2023: 83,05 %

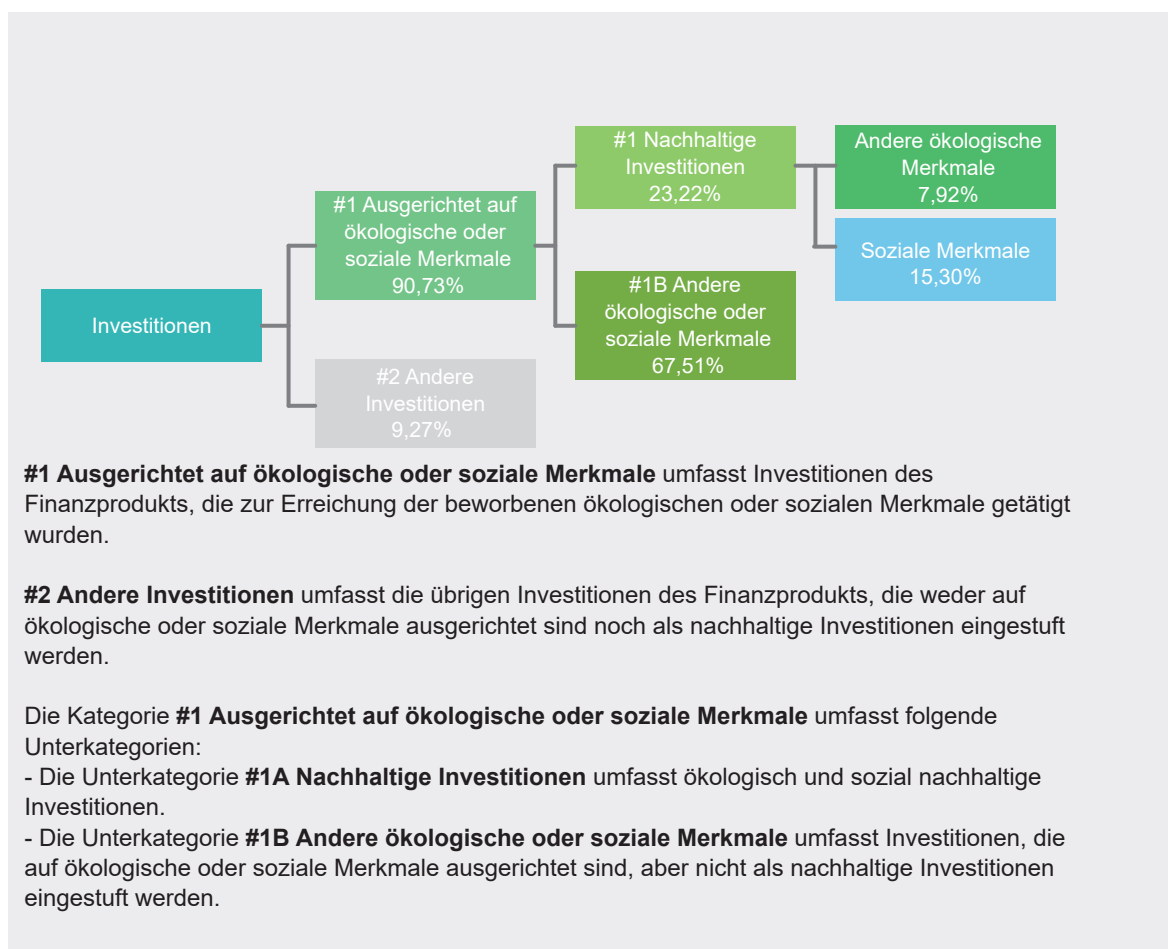
30.12.2022: 85,76 %

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

## Wie sah die Vermögensallokation aus?

Dieser Teilfonds investierte 90,73% seines Nettovermögens in Anlagen, die mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang standen (**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale**). Innerhalb dieser Kategorie erfüllten 23,22% des Teilfondsvermögens die Kriterien für eine Einstufung als nachhaltige Investitionen (**#1A Nachhaltige Investitionen**). Davon betrug der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, 7,92% des Netto-Teilfondsvermögens, und der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen 15,30% des Netto-Teilfondsvermögens. Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, und sozial nachhaltiger Investitionen hing von der Marktsituation und dem investierbaren Anlageuniversum ab.

9,27% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, die nicht mit der ESG-Bewertungsmethodik bewertet wurden oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (**#2 Andere Investitionen**), wie im Abschnitt „Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?“ näher ausgeführt.



## In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

### DWS Concept Kaldemorgen

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0,3 %
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	15,5 %
D	Energieversorgung	0,5 %
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1,3 %
H	Verkehr und Lagerei	0,9 %
I	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	0,4 %

NACE-Code	Aufschlüsselung der Branchenstruktur gemäß NACE-Systematik	In % des Portfoliovermögens
J	Information und Kommunikation	10,1 %
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	29,3 %
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	13,5 %
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	3,1 %
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	12,1 %
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	1,1 %
NA	Sonstige	11,9 %
<b>Beteiligung an Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind</b>		7,6 %

Stand: 30. Dezember 2025



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht dazu, einen Anteil an ökologisch nachhaltigen Investitionen gemäß der EU-Taxonomie anzustreben. Daher betrug der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen gemäß der EU-Taxonomie 0% des Netto-Teilfondsvermögens. Einige den Anlagen zugrunde liegende Wirtschaftstätigkeiten konnten jedoch der EU-Taxonomie entsprechen.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

Der Teilfonds berücksichtigte nicht die Taxonomiekonformität von Unternehmen, die in den Bereichen fossiles Gas und/oder Kernenergie tätig waren.

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

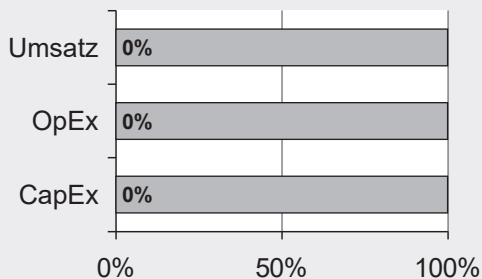
- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen.

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

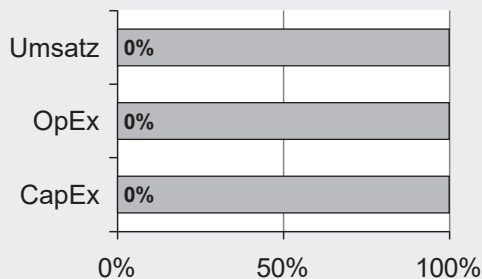
**Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**

1. Taxonomiekonformität der Investitionen **einschließlich Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

2. Taxonomiekonformität der Investitionen **ohne Staatsanleihen\***



Taxonomiekonform: Fossiles Gas	0.00%
Taxonomiekonform: Kernenergie	0.00%
Taxonomiekonform (ohne fossiles Gas und Kernenergie)	0.00%
Taxonomiekonform	0,00%
Nicht taxonomiekonform	100,00%

Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Teilfonds verpflichtete sich nicht zu einem Anteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht werden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Der beworbene Anteil ökologisch nachhaltiger Investitionen, gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 (sogenannte Taxonomie-Verordnung) betrug im aktuellen sowie vorherigen Bezugsraum 0% des Wertes des Fonds. Es konnte jedoch sein, dass einige nachhaltige Investitionen dennoch mit einem Umweltziel der Taxonomie-Verordnung konform waren.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



### Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, das nicht mit der EU-Taxonomie konform war, betrug 7,92% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	15,68%	4,71%	10,97%
29.12.2023	16,68%	5,41%	11,27%
30.12.2022	19,20%	--	--



### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen betrug 15,30% des Netto-Teilfondsvermögens.

In den Vorjahren betrug der Anteil:

Berichtsperiode	Nachhaltige Investitionen (gesamt)	mit Umweltziel	sozial nachhaltig
30.12.2024	15,68%	4,71%	10,97%
29.12.2023	16,68%	5,41%	11,27%
30.12.2022	19,20%	--	--



### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

90,73% des Netto-Teilfondsvermögens standen mit den beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale). 9,27% des Netto-Teilfondsvermögens wurde in Anlagen investiert, für die die ESG-Bewertungsmethodik nicht anwendbar war oder für die keine vollständige ESG-Datenabdeckung vorlag (#2 Andere Investitionen). Eine vollständige ESG-Datenabdeckung war für die Bewertung direkter Beteiligungen an Unternehmen im Hinblick auf Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung erforderlich.

Die Anlagen unter „#2 Andere Investitionen“ konnten alle in der jeweiligen Anlagepolitik vorgesehenen Anlageklassen, wie Einlagen bei Kreditinstituten und Derivate, umfassen. Diese Anlagen konnten von dem Portfoliomanagement zur Optimierung des Anlageergebnisses, für Risikodiversifizierungs-, Liquiditäts- und Absicherungszwecke genutzt werden.

Bei den Anlagen des Teilfonds, die unter „#2 Andere Investitionen“ fallen, wurden ökologische oder soziale Mindestschutzmaßnahmen nicht oder nur teilweise berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Dieser Teilfonds verfolgte eine Multi-Asset-Strategie als Hauptanlagestrategie. Der Teilfonds konnte bis zu 100% seines Vermögens weltweit in Aktien, Anleihen, Zertifikaten sowie Geldmarktinstrumenten und Guthaben bei Kreditinstituten anlegen. Dazu gehörten unter anderem Aktienzertifikate, Indexzertifikate, Wandelanleihen, inflationsgebundene Anleihen, Optionsanleihen, deren zugrunde liegende Optionsscheine auf Wertpapiere lauteten, Optionsscheine auf Wertpapiere, Partizipations- und Genussscheine sowie verzinsliche Schuldtitel, kurzfristige Einlagen, ordentlich gehandelte Geldmarktinstrumente und liquide Mittel. Außerdem konnte der Fonds Derivate zu Absicherungs- und Anlagezwecken erwerben. Bis zu 20% durften in forderungsbesicherte Wertpapiere investiert werden. Weitere Angaben zur Hauptanlagestrategie waren dem Besonderen Teil des Verkaufsprospekts zu entnehmen.

90,73% des Netto-Teilfondsvermögens wurden in Anlagen investiert, die die in den folgenden Abschnitten dargelegten beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale erfüllten. Die Übereinstimmung des Portfolios mit den verbindlichen Elementen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurde im Rahmen der Überwachung der Anlagerichtlinien des Teilfonds fortlaufend kontrolliert.

#### **DWS ESG-Bewertungsmethodik**

Der Teilfonds war bestrebt, die beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen, indem potenzielle Anlagen unabhängig von ihren wirtschaftlichen Erfolgsaussichten mit einer internen ESG-Bewertungsmethodik bewertet und auf Grundlage dieser Bewertung Ausschlusskriterien angewandt wurden.

Die ESG-Bewertungsmethodik verwendete ein eigenes Softwaretool, das die Daten eines oder mehrerer ESG-Datenanbieter, öffentliche Quellen und/oder interne Bewertungen nutzte, um daraus abgeleitete Gesamtbewertungen zu ermitteln. Die Methodik zur Ermittlung dieser Gesamtbewertungen konnte auf verschiedenen Ansätzen beruhen. Dabei konnte zum Beispiel ein bestimmter Datenanbieter priorisiert werden. Alternativ konnte die Bewertung auf dem schlechtesten Wert (Worst-of-Prinzip) oder auf einem Durchschnittsansatz beruhen. Die internen Bewertungen konnten Faktoren wie beispielsweise die zukünftigen erwarteten ESG-Entwicklungen eines Emittenten, die Plausibilität der Daten in Bezug auf vergangene oder zukünftige Ereignisse, die Dialogbereitschaft zu ESG-Themen und/oder die ESG-bezogenen Entscheidungen eines Unternehmens berücksichtigen. Darüber hinaus konnten interne ESG-Bewertungen für Unternehmen, in die investiert werden sollte, die Relevanz der Ausschlusskriterien für den Marktsektor des Unternehmens berücksichtigen.

Das eigene Softwaretool nutzte unter anderem die unten beschriebenen Ansätze, um die Einhaltung der beworbenen ESG-Merkmale zu beurteilen und festzustellen, ob die Unternehmen, in die investiert wurde, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwendeten. Die Bewertungsansätze beinhalteten beispielsweise die Anwendung von Ausschlüssen auf Basis der aus umstrittenen Sektoren erzielten Umsätze oder auf Basis der Beteiligung in diesen umstrittenen Sektoren. Bei einigen Bewertungsansätzen erhielten die Emittenten eine von sechs möglichen Bewertungen auf einer Skala von „A“ (beste Bewertung) bis „F“ (schlechteste Bewertung). Führt eine der Bewertungsansätze zum Ausschluss eines Emittenten, durfte der Teilfonds nicht in diesen Emittenten investieren.

Je nach Anlageuniversum, Portfoliozusammensetzung und der Positionierung in bestimmten Sektoren konnten die nachstehend beschriebenen Bewertungsansätze mehr oder weniger relevant sein, was sich in der Anzahl tatsächlich ausgeschlossener Emittenten widerspiegelte.

#### **• Bewertung von Norm-Kontroversen**

Bei der Bewertung von Norm-Kontroversen wurde das Verhalten von Unternehmen bezüglich allgemein anerkannter internationaler Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens beurteilt, unter anderem in Bezug auf die Prinzipien des United Nations Global Compact, die United Nations-Leitprinzipien, die Standards der International Labour Organisation und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen. In diesen Standards und Grundsätzen wurden unter anderem Menschenrechtsverstöße, Verstöße gegen Arbeitnehmerrechte, Kinder- oder Zwangsarbeit, negative Umweltauswirkungen und ethisches Geschäftsverhalten thematisiert. Die Bewertung von Norm-Kontroversen beurteilte berichtete Verstöße gegen die vorgenannten internationalen Standards. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.

#### • **Beteiligung an umstrittenen Sektoren**

Unternehmen, die in bestimmten Wirtschaftszweigen tätig und an Geschäftstätigkeiten in umstrittenen Bereichen („umstrittene Sektoren“) beteiligt waren, wurden abhängig von dem Anteil am Gesamtumsatz, den die Unternehmen in umstrittenen Sektoren erzielten, wie folgt ausgeschlossen:

- a. Herstellung und/oder Vertrieb von zivilen Handfeuerwaffen oder Munition: 5% oder mehr
- b. Herstellung von Tabakwaren: 5% oder mehr
- c. Abbau von Ölsand: 5% oder mehr
- d. Unternehmen, die 25% oder mehr ihres Umsatzes aus dem Abbau von Thermalkohle und aus der Stromerzeugung aus Thermalkohle erzielten, sowie Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle, wie beispielsweise einer zusätzlichen Kohlegewinnung, -produktion oder -nutzung. Unternehmen mit Expansionsplänen für Thermalkohle wurden basierend auf einer internen Identifizierungsmethode ausgeschlossen. Im Fall außergewöhnlicher Umstände, etwa bei staatlich auferlegten Maßnahmen zur Bewältigung der Herausforderungen im Energiesektor, konnte die Verwaltungsgesellschaft beschließen, die Anwendung der kohlebezogenen Ausschlüsse auf einzelne Unternehmen/geografische Regionen vorübergehend auszusetzen.

#### • **Beteiligung an umstrittenen Waffen**

Unternehmen wurden ausgeschlossen, wenn sie als an der Herstellung oder dem Vertrieb von umstrittenen Waffen oder Schlüsselkomponenten von umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemischen und biologischen Waffen) beteiligt identifiziert wurden. Für die Ausschlüsse konnten zudem die Beteiligungen innerhalb einer Konzernstruktur berücksichtigt werden.

#### • **Bewertung von Anleihen mit Erlösverwendung**

Diese Bewertung war speziell auf die Art dieses Finanzinstruments abgestimmt. Eine Anlage in Anleihen mit Erlösverwendung (Use-of-Proceeds Bonds) war nur zulässig, wenn die folgenden Kriterien erfüllt waren. Zunächst wurden alle Anleihen mit Erlösverwendung auf Übereinstimmung mit den Climate Bonds Standards, vergleichbaren Branchenstandards für grüne Anleihen (Green Bonds), Sozialanleihen (Social Bonds) oder nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds), wie zum Beispiel die ICMA-Prinzipien, oder den EU-Standard für grüne Anleihen oder darauf, ob die Anleihen einer unabhängigen Prüfung unterzogen wurden, geprüft. Zweitens wurden in Bezug auf den Emittenten der Anleihe bestimmte ESG-Kriterien angewendet. Dies konnte dazu führen, dass Emittenten und deren Anleihen als Anlage ausgeschlossen wurden.

Insbesondere waren Anlagen in Anleihen mit Erlösverwendung untersagt, wenn auf die Emittenten die folgenden Kriterien zutrafen:

- staatliche Emittenten, die von Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden;
- Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ wie oben ausgeführt;
- Unternehmen, die Tabakwaren herstellten: 5% oder mehr;
- Unternehmen mit Beteiligung an umstrittenen Waffen, wie oben ausgeführt; oder
- Unternehmen mit identifizierten Kohleexpansionsplänen für Thermalkohle, wie oben ausgeführt.

#### • **Zielfondsbewertung**

Zielfonds wurden anhand ihrer zugrundeliegenden Unternehmen bewertet und waren zulässig, wenn diese Unternehmen die Kriterien für die Bewertung von Normverstößen und die Beteiligung an umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition und/oder chemische und biologische Waffen) erfüllten. Anlagen in Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren bis zu einem bestimmten Schwellenwert erlaubt. Angesichts der Toleranzschwelle, der Vielfalt an Datenanbietern und Methoden, der verfügbaren Datenabdeckung sowie der regelmäßigen Neugewichtung des Zielfonds-Portfolios konnte dieser Teilfonds indirekt in bestimmten Vermögenswerten positioniert sein, die bei einer direkten Anlage ausgeschlossen gewesen wären oder für die keine oder keine vollständige Datenabdeckung vorlag.

## Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen

Darüber hinaus maß die DWS zur Ermittlung des Anteils nachhaltiger Investitionen den Beitrag zu einem oder mehreren UN-SDGs und/oder anderen ökologischen nachhaltigen Zielen. Dies erfolgte mit der eigenen Nachhaltigkeitsbewertung von Anlagen, bei der potenzielle Investitionen anhand verschiedener Kriterien im Hinblick darauf beurteilt wurden, ob eine Anlage als nachhaltig eingestuft werden konnte, wie im Abschnitt „Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?“ näher ausgeführt.

Die angewandte ESG-Anlagestrategie sah keine verbindliche Mindestreduzierung des Umfangs der Anlagen vor.

Die Bewertung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wurde (einschließlich Bewertungen in Bezug auf solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften), war Bestandteil der Bewertung von Norm-Kontroversen, bei der geprüft wurde, ob das Verhalten eines Unternehmens allgemein anerkannten internationalen Standards und Grundsätzen eines verantwortungsvollen Geschäftsgebarens entsprach. Unternehmen mit der schlechtesten Bewertung von Norm-Kontroversen von „F“ waren als Anlage ausgeschlossen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Dieser Teilfonds hatte keinen Referenzwert festgelegt, um festzustellen, ob er mit den von ihm beworbenen ökologischen und sozialen Merkmalen im Einklang stand.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

# Hinweise für Anleger in der Schweiz

Bei den Anlagefonds DWS Concept ESG Blue Economy und DWS Concept Kaldemorgen handelt es sich um Teilfonds einer SICAV (Société d'Investissement à Capital Variable) nach Luxemburger Recht und um „komplexe Anlagefonds“ nach Schweizer Recht. Bei der Risikomessung gelangt der Modell-Ansatz nach dem Value-at-Risk-Verfahren (VaR) verbunden mit Stresstests zur Anwendung.

## 1. Vertreter in der Schweiz

---

DWS CH AG  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich

## 2. Zahlstelle in der Schweiz

---

Deutsche Bank (Suisse) SA  
Place des Bergues 3  
CH-1201 Genf

## 3. Bezugsort der massgeblichen Dokumente

---

Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt (BIB) sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können beim Vertreter in der Schweiz kostenlos bezogen werden.

## 4. Publikationen

---

- a) Publikationen, welche die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffen, erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com).
- b) Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Nettoinventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommission“ werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com) publiziert. Die Preise werden mindestens zweimal im Monat (am ersten und dritten Montag im Monat) auf der elektronischen Plattform [www.fundinfo.com](http://www.fundinfo.com) publiziert.

## 5. Erfüllungsort und Gerichtsstand

---

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

# TER für Anleger in der Schweiz

## DWS Concept, SICAV

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

Fonds	Anteilklasse	ISIN	TER <sup>(1,2)</sup>
DWS Concept Kaldemorgen	PFC	LU2001316731	3,08
	LC	LU0599946893	2,35
	LD	LU0599946976	2,36
	FC	LU0599947271	1,68
	NC	LU0599947198	2,99
	IC	LU0599947438	1,41
	FD	LU0599947354	2,05
	SC	LU1028182704	1,44
	SLD	LU1606606942	2,38
	SFC	LU1303389503	1,84
	USD SCH	LU2096798330	0,72
	CHF SFCH	LU1303387986	1,72
	USD FCH	LU0599947784	1,89
	TFC	LU1663838545	1,73
	GBP CH RD	LU1422958493	0,82
	CHF FCH	LU1254422691	1,47
	TFD	LU1663838891	1,59
	VC	LU1268496996	1,54
	RVC	LU1663838461	0,8
	IC100	LU2061969395	0,35
	USD LCH	LU0599947602	2,6
	AUD SFDMH	LU2081041449	1,71
	SCR	LU1254423079	1,54
	USD TFCH	LU1663838974	1,94
	USD SFDMH	LU2081041795	1,71
	JPY SCH	LU2532007668	0,73
	USD RCH	LU2591015578	0,77
	RC	LU2809230522	0,74
	LDM	LU2970737297	1,97

---

### DWS Concept, SICAV

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.1.2025 bis 31.12.2025

Fonds	Anteilklasse	ISIN	TER <sup>1)2)</sup>
DWS Concept ESG Blue Economy	FC	LU2306921227	0,91
	LC	LU2306921490	1,77
	TFC	LU2306921573	0,91
	XC	LU2306921656	0,45
	LD	LU2353012292	1,77
	NC	LU2357944896	2,35
	GBP D RD	LU2363960969	0,91
	USD LCH (P)	LU2368889080	1,8
	USD TFCH (P)	LU2368889163	0,94
	PFC	LU2385218230	1,42
	JPY FDQ	LU2453973641	0,91
	IC	LU2439527354	0,58

<sup>1)</sup> Die TER drückt die Gesamtheit derjenigen Vergütungen und Nebenkosten aus, die laufend dem Vermögen der Kollektivanlage belastet werden (Betriebsaufwand), retrospektiv in einem -Satz des Nettovermögens (gemäss AMAS Richtlinie mit Stand 05.08.2021).

<sup>2)</sup> Der TER-Ausweis in den Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zu den Jahresberichten kann hiervon abweichen, da er nach BVI-Methode ermittelt wurde.

---

## Investmentgesellschaft

DWS Concept SICAV  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg  
RC B 160 062

## Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft

Niklas Seifert  
Vorsitzender  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Oliver Bolinski  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Stefan Kreuzkamp  
Trier

Jan-Oliver Meissler  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main

Henning Potstada (bis 31.12.2025)  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Sven Sendmeyer (bis 31.12.2025)  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Thilo Hubertus Wendenburg  
Unabhängiges Mitglied  
Frankfurt am Main

Elena Wichmann  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Julia Witzemann  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Christoph Zschätzsch  
DWS International GmbH,  
Frankfurt am Main

## Verwaltungsgesellschaft, Zentralverwaltung, Transferstelle, Registerstelle und Hauptvertriebsstelle

DWS Investment S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg  
Eigenkapital per 31.12.2025: 399,8 Mio. Euro  
vor Gewinnverwendung

## Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Manfred Bauer  
Vorsitzender  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Dr. Matthias Liermann  
DWS Investment GmbH,  
Frankfurt am Main

Holger Naumann  
DB Management Support GmbH,  
Frankfurt am Main

Corinna Orbach  
DWS Group GmbH & Co. KGaA,  
Frankfurt am Main

Frank Rückbrodt (bis 31.1.2025)  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.,  
Luxemburg

## Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Nathalie Bausch  
Vorsitzende  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Leif Bjurström  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Dr. Stefan Junglen  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

Michael Mohr  
DWS Investment S.A.,  
Luxemburg

## Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.  
39, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

## Verwahrstelle und (Sub-) Administrator

State Street Bank International GmbH  
Zweigniederlassung Luxemburg  
49, Avenue John F. Kennedy  
L-1855 Luxemburg

## Fondsmanager

DWS Investment GmbH  
Mainzer Landstraße 11-17  
D-60329 Frankfurt am Main

Die Anschrift eines weiteren (Teil-)Fondsmanagers und/oder Anlageberaters wird im Besonderen Teil des Verkaufsprospekts des jeweiligen Teilfonds angegeben.

## Vertriebs-, Zahl- und Informationsstelle\*

LUXEMBURG  
Deutsche Bank Luxembourg S.A.  
2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg

SCHWEIZ  
DWS CH AG  
Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich

Deutsche Bank (Suisse) SA  
Place des Bergues 3  
CH-1201 Genf

Stand: 6.3.2026

**DWS Concept, SICAV**

2, Boulevard Konrad Adenauer  
L-1115 Luxemburg  
RC B 160 062  
Tel.: +352 4 21 01-1  
Fax: +352 4 21 01-9 00

**DWS CH AG**

Hardstrasse 201  
CH-8005 Zürich  
Tel.: +41 44 227 3747  
[www.dws.ch](http://www.dws.ch)